

Stand: 2016



KARMANN-MOBIL Vertriebs GmbH
Kreuznacher Straße 78, D-55576 Sprendlingen

Tel.: +49 6701 203 800 • Fax: +49 6701 203 809
www.karmann-mobil.de • info@karmann-mobil.de



Dex 550

- ⓓ BEDIENUNGSANLEITUNG
- ⓔ OPERATING MANUAL

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie der Marke **Karmann-Mobil** mit dem Kauf Ihres Freizeitfahrzeugs entgegenbringen.

Aus vielen Jahren Erfahrung und Know-how ist das einmalige Konzept dieses Fahrzeugs hervorgegangen, das sich zwischen Alltagsfahrzeug und Reisemobil einordnet.

Ihr Fahrzeug von Karmann-Mobil ist kompakt und zugleich pfiffig und bietet eine besonders raffinierte Innenausstattung. Wir sind sicher, dass es auf kurzen und langen Reisen gleichermaßen Ihr treuer Begleiter sein wird.

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie alle Hinweise und Tricks zur Pflege Ihres Fahrzeugs von **Karmann-Mobil** und für den vollen Genuss aller seiner Vorteile.

Karmann-Mobil wünscht Ihnen eine allzeit sichere und gute Fahrt.

We would like to thank you for your trust in the **Karmann-Mobil** brand, which you have demonstrated by buying your leisure vehicle.

Many years of experience and know-how form the basis of this unique concept of a vehicle, which is positioned between an everyday vehicle and a motorcaravan.

Your vehicle from Karmann-Mobil is compact yet smart, and offers a particularly nifty interior. We are sure that it will be a loyal companion on short as well as on long trips.

In this operating manual you will find tips and tricks from **Karmann-Mobil** concerning the everyday care and maintenance of your vehicle so that you can enjoy all its advantages.

Karmann-Mobil wishes you safe and pleasant travels at all times.

Deutsch

3

English

77

	<i>Einleitung</i>	5
	<i>Beförderung von Passagieren</i>	9
	<i>Wasseranlage</i>	11
	<i>Gasanlage</i>	19
	<i>Elektrische Anlage</i>	23
	<i>Heizung</i>	31
	<i>WC</i>	35
	<i>Elektrische Haushaltsgeräte</i>	41
	<i>Öffnungen</i>	49
	<i>Stilllegung über den Winter</i>	55
	<i>Pflege</i>	61
	<i>Diverses und Zubehör</i>	65
	<i>Störungssuche</i>	71

Einleitung



1 Anleitung

Diese Anleitung soll Ihnen dabei helfen, sich näher mit Ihrem Fahrzeug vertraut zu machen. Bitte lesen Sie sie vor der ersten Nutzung des Fahrzeugs aufmerksam durch.

Sie finden in dieser Anleitung eine Antwort auf fast alle Fragen zum Betrieb einer Anlage oder eines Geräts. Daher ist es wichtig, diese Anleitung stets an Bord des Fahrzeugs bereit zu halten.

Mit den in dieser Anleitung verwendeten Piktogrammen können Sie die Lage der einzelnen Elemente leichter finden. Einige Piktogramme weisen auf die Wichtigkeit der jeweiligen Informationen hin:



Piktogramm „Achtung“: Weist auf einen wichtigen Punkt hin, der unbedingt beachtet werden muss.



Piktogramm „Verletzung“: Warnt vor einer Verletzungsgefahr, falls die jeweiligen Informationen nicht beachtet werden.



Piktogramm „Kundendienst“: Wenn Sie in dieser Anleitung oder in der Anleitung des jeweiligen Geräteherstellers keine Lösung für Ihr Problem finden, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Vertragshändlers.



Piktogramm „Verschmutzung“: Warnt vor einer Verschmutzungsgefahr für die Umwelt, falls die jeweiligen Informationen nicht beachtet werden.

Bei der Auslieferung Ihres Fahrzeugs von Karmann-Mobil haben Sie eine Mappe erhalten.

In ihr finden Sie für jedes elektrische Gerät eine Anleitung des jeweiligen Geräteherstellers. Diese Anleitungen sind vor Gebrauch unbedingt zu lesen. Die in ihnen enthaltenen Informationen haben Vorrang vor den Informationen in dieser Bedienungsanleitung.

Die Anleitung von Karmann-Mobil weist lediglich auf besonders wichtige oder spezielle Punkte hin.

2 Garantieheft

Damit die Garantie gültig ist, muss die Garantiebescheinigung vollständig durch den ausliefernden Händler im dafür vorgesehenen Online-Portal ausgefüllt und ein Exemplar ausgedruckt ins Serviceheft eingeklebt werden.



Bitte senden Sie die eine Kopie des Fahrzeugscheins per Post an folgende Adresse:

**KARMANN-MOBIL Vertriebs GmbH
Kreuznacher Straße 78
D-55576 Sprendlingen**

oder per E-Mail:

kundendienst@euramobil.de

Beförderung von Passagieren



1 Verwendung der Sicherheitsgurte

Ihr Fahrzeug ist mit einer bestimmten Anzahl an Sitzplätzen für die Fahrt ausgestattet. Diese Anzahl ist dem Fahrzeugschein zu entnehmen. Diese Sitzplätze sind durch Piktogramme an jeder Bank ausgewiesen. Passagiere müssen während der Fahrt die ausgewiesenen Sitzplätze nutzen, und auf den Sitzplätzen mit Blick in Fahrtrichtung und Rücken zur Fahrtrichtung sind die Sicherheitsgurte anzulegen und zu schließen. Bei Fahrzeugen mit 3 Sitzplätzen laut Fahrzeugschein kann die Anzahl der Piktogramme zur Anzeige der Sitzplätze für die Fahrt von der Angabe auf dem Fahrzeugschein abweichen, so dass der Passagier die Wahl zwischen mehreren Sitzplätzen hat.



Sitzplätze mit einem Piktogramm, das einen roten Verbotsbalken zeigt, dürfen nicht genutzt werden, während das Fahrzeug in Bewegung ist.



Sitzplatz mit Blick in Fahrtrichtung oder mit Rücken zur Fahrtrichtung, mit Dreipunktgurt. ANSCHNALLPFLICHT.



Sitzplatz mit Blick in Fahrtrichtung, Rücken zur Fahrtrichtung oder längs zur Fahrtrichtung, Nutzung VERBOTEN (nur gestattet, während das Fahrzeug steht).



Die Ausstattung und Einrichtungen des Wohnraums des Reisemobils sind ausschließlich zur Nutzung bei Stillstand des Fahrzeugs vorgesehen. Ihre Nutzung während der Fahrt kann der Straßenverkehrsordnung widersprechen und birgt Gefahren, über die sich der Nutzer bewusst sein muss.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Ereignisse oder Unfälle, die während der Fahrt eintreten.

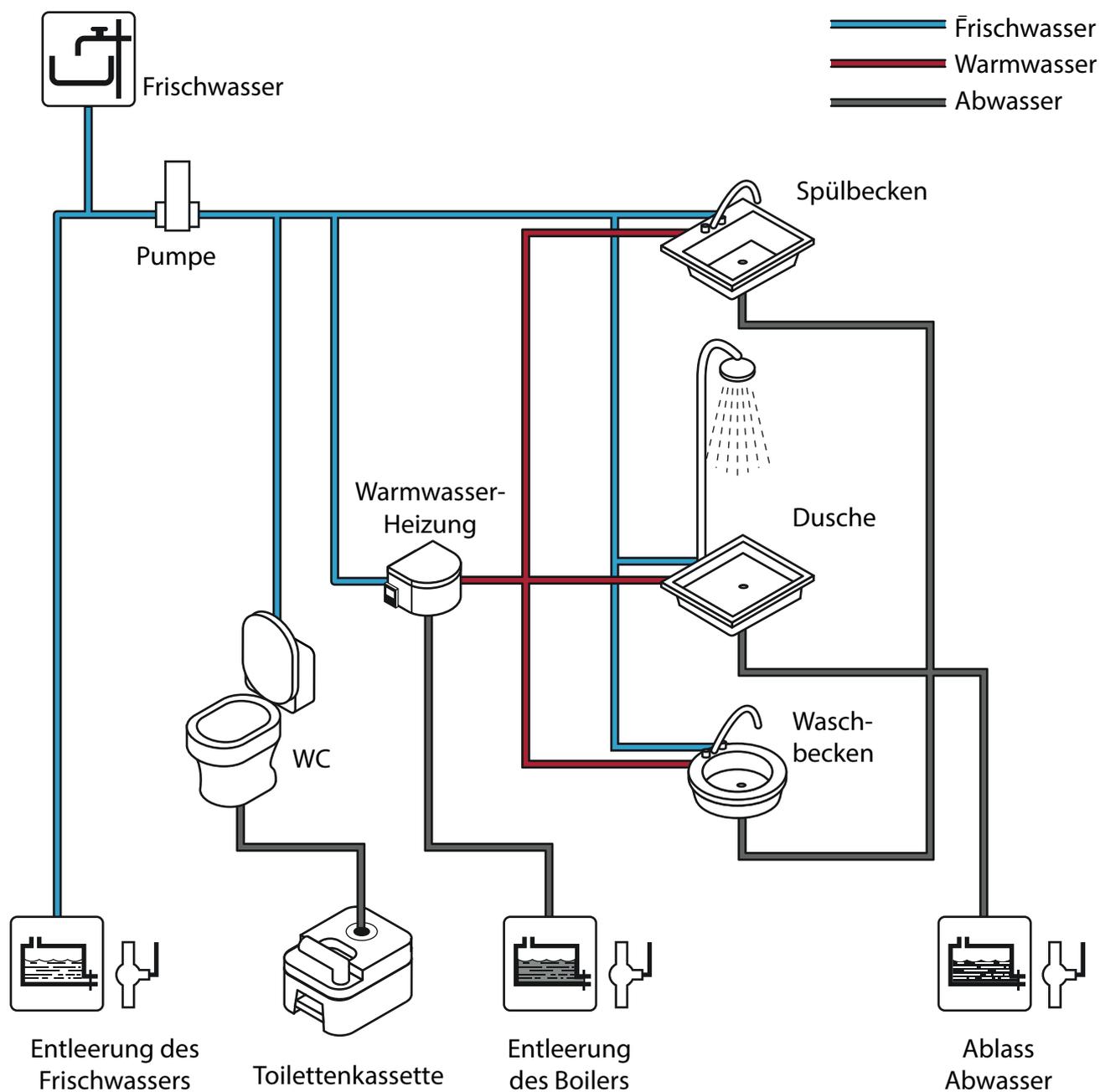


Achten Sie beim Umbau der Sitzbankpolster, insbesondere beim Aufbau des Bettes, darauf, die Gurte samt Gurtschnallen wieder korrekt für die nächste Fahrt zu positionieren.

Wasseranlage



1 Wasserkreislauf



Abwasser ist unbedingt an einem Ort abzulassen, der entsprechend für diesen Zweck ausgestattet ist (Campingplatz, Entsorgungsstation usw.).

2 Frischwasserversorgung



Ihr Reisemobil ist mit einem festen Frischwassertank mit einem Fassungsvermögen von bis zu 100 l (ja nach Ausführung) ausgestattet. Er befindet sich unter der linken Bank, hinter dem Fahrersitz.

Im Winter ist dieser Tank eisfrei, solange Ihr Reisemobil beheizt wird. Er kann mittels eines manuellen Ablassventils entleert werden.

Der Frischwasser-Füllstandssensor misst die Menge des im Tank verbleibenden Wassers.

Der Füllstand wird auf dem Bedienfeld in Prozent angezeigt.



Der Frischwassertank wird mittels eines Schlauchs ohne Anschlussstück über den Verschluss an der linken Seite des Fahrzeugs gefüllt. Läuft das Wasser über den Überlauf auf die Erde, ist der Tank voll.



Um den Tank nicht ganz zu füllen, genügt es, den Füllstand im Testmodus über das Bedienfeld zu kontrollieren.



Kontrollleuchte Füllstand des Frischwassertanks

Schaltfläche zum Einschalten der Stromversorgung der Pumpe

Schaltfläche zum Einschalten des Bedienfelds



Der Frischwassertank darf nur mit Trinkwasser gefüllt werden.

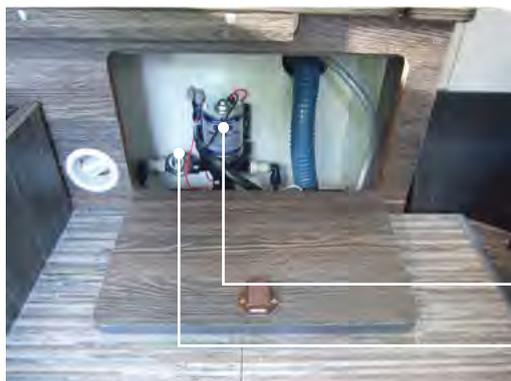


Bevor ein Hahn geöffnet und damit die elektrische Pumpe angeworfen wird, sollte geprüft werden, ob Wasser im Tank vorhanden ist. Ohne Wasser kann die Pumpe beschädigt werden.

3 Pumpe und Filter

Die Stromversorgung der Pumpe wird vom Bedienfeld aus eingeschaltet (siehe Schaltbild). Sie versorgt alle Wasser- und Sanitäranschlüsse des Fahrzeugs und startet, wenn ein Hahn geöffnet wird.

Wasseranlage



Die Pumpe befindet sich links hinter der Klappe unter der Sitzbank.

Der Pumpenfilter soll je nach Nutzung einmal im Monat gereinigt werden.

Pumpe

Filter

4 Entleerung des Frischwassers



Schalten Sie die Stromversorgung über das Bedienfeld ein.

Öffnen Sie das Frischwasser-Ablassventil, das sich unter der Sitzbank befindet.

Öffnen Sie alle Hähne, um die vollständige Entleerung zu gewährleisten.

Um die Entleerung abzuschließen, starten Sie die Pumpe und lassen Sie sie maximal eine Minute laufen; dabei die Hähne geöffnet lassen.



Frischwasser-Ablassventil

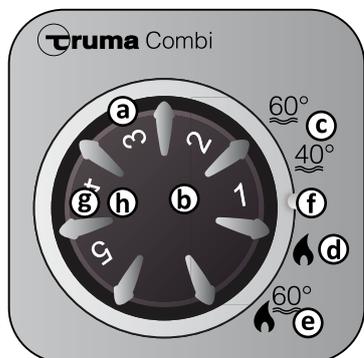
5 Warmwasser



Ihr Fahrzeug ist mit dem Gerät TRUMA D4 oder TRUMA Combi 4 oder 6, einer Heizung mit integriertem Boiler, ausgestattet, das mit Dieselkraftstoff betrieben wird (es sei denn, das Fahrzeug ist mit der Gasvariante ausgestattet).

Es bezieht Wasser direkt aus dem Frischwassertank und versorgt verschiedene Wasserentnahmestellen (Dusche, Waschbecken, Spülbecken) mit Warmwasser.

■ Bedienfeld



- Ⓐ Drehknopf zur Regelung der Raumtemperatur (1-5)
- Ⓑ Grüne LED leuchtet: „Betrieb“
Grüne LED blinkt: „Nachlauf“ zur Temperaturreduzierung des Gerätes ist aktiv.
- Ⓒ Sommerbetrieb (Wassertemperatur 40 °C bis 60 °C)
- Ⓓ Winterbetrieb (Heizung ohne Überwachung der Wassertemperatur oder bei entleerter Wasseranlage)
- Ⓔ Winterbetrieb (Heizung mit Überwachung der Wassertemperatur)
Drehknopf auf „Aus“
- Ⓕ Gelbe LED leuchtet: „Boiler Aufheizphase“
- Ⓖ Gelbe LED blinkt: „Störung“
- Ⓗ Rote LED leuchtet, rote LED blinkt: „Störung“

■ Füllen des Boilers

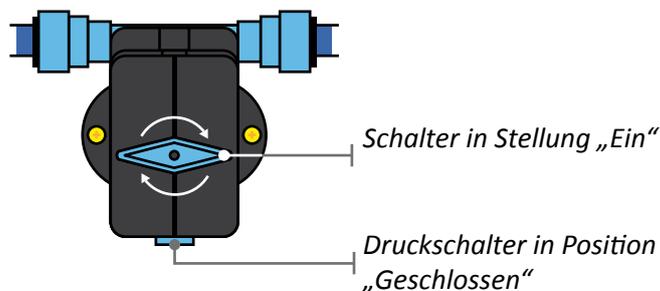


Vor der ersten Verwendung muss die gesamte Wasserversorgung unbedingt mit sauberem Wasser durchgespült werden.

Prüfen Sie, ob der Drehschalter des Ablassventils (FrostControl) sich in der Stellung „Betrieb“, das heißt parallel zum Wasseranschluss, befindet und eingerastet ist. Schließen Sie das Ablassventil durch Betätigen des Druckschalters, bis dieser einrastet.



FrostControl



Schalten Sie die Pumpe am Bedienfeld ein.

Öffnen Sie die Warmwasserhähne in der Küche und im Bad. Lassen Sie die Hähne geöffnet, bis die Luft aus der Anlage entwichen ist und das Wasser als ununterbrochener Strahl aus den Hähnen läuft.



Schaltfläche zum Einschalten der Stromversorgung der Pumpe

Wasseranlage



Setzen Sie bei Temperaturen unter 7 °C auf der FrostControl zuerst die Heizung in Gang, um den Einbauraum und die FrostControl aufzuwärmen. So lange die Temperatur an der FrostControl bei über 7 °C liegt, lässt sich das Ablassventil schließen.

■ Einschalten

Drehen Sie in der Sommerzeit den Drehknopf auf 40 °C bis 60 °C (nur Boiler). Die gelbe LED leuchtet auf und erlischt wieder, sobald die gewählte Temperatur erreicht ist.

Drehen Sie in der Winterzeit den Drehknopf auf die gewünschte Thermostatstellung (Boiler + Heizung). Die grüne Betriebs-LED der Heizung und die gelbe LED zur Anzeige der Aufheizphase des Wassers leuchten auf. Sobald die auf dem Bedienfeld gewählte Raumtemperatur erreicht ist, schaltet der Brenner auf seine niedrigste Stufe herunter und wärmt das Wasser auf 60 °C auf. Sobald die Wassertemperatur erreicht ist, erlischt die gelbe LED.

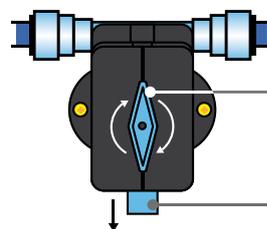


■ Entleerung des Boilers

Wird der Boiler für längere Zeit nicht genutzt, muss er vollständig entleert werden, um Frostschäden zu vermeiden.

Schalten Sie die Pumpe am Bedienfeld aus und öffnen Sie alle Warmwasserhähne.

Drehen Sie den Drehschalter des Ablassventils (FrostControl) um 180°, bis er einrastet. Der Druckschalter löst sich aus der eingerasteten Position, und das Ablassventil öffnet sich.



Schalter in Stellung „Aus“

Druckschalter springt heraus

Das Wasser aus dem Boiler wird nun über das Ablassventil nach außen abgelassen. Stellen Sie einen Behälter unter den Auslass, um sicherzustellen, dass der Boiler vollständig geleert wurde (ca. 10 Liter).



Bei Temperaturen von weniger als 3 °C am Sicherheits-/Ablassventil der FrostControl öffnet sich dieses automatisch und entleert den Boiler.



Abwasser wird nur an dafür vorgesehenen Orten wie Raststätten, Entsorgungsstationen oder öffentlichen und privaten Sanitäreinrichtungen abgeleitet.

6 Spülbecken und Waschbecken

Das Spülbecken aus Edelstahl und das Waschbecken aus Kunststoff sind mit geeigneten Haushaltsprodukten zu reinigen.



Die Abdeckung des Spülbeckens muss während der Fahrt geschlossen sein.

7 Dusche

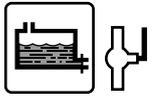
Die Dusche ist mit einer Mischbatterie ausgestattet. Das Becken ist regelmäßig mit einem geeigneten Haushaltsprodukt zu reinigen. Vergessen Sie nicht, vor der Fahrt den Duschkopf korrekt in der Halterung zu befestigen.



Während des Duschens muss der Lattenrost in der Dusche liegen und der Vorhang muss richtig zugezogen sein, damit kein Wasser austritt.



8 Abläss Abwasser



Sämtliches Abwasser (vom Waschbecken, Spülbecken und aus der Dusche) wird in einem festen Tank gesammelt, der sich unter dem Fahrzeugboden befindet.



Abwassertank



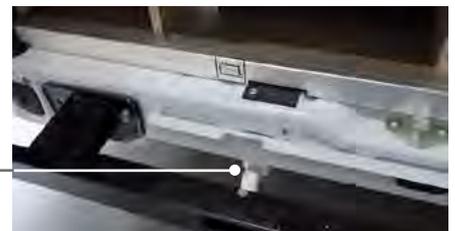
Ein Sensor prüft, ob der Tank voll ist; dies wird am Bedienfeld angezeigt.

Kontrollleuchte für Abwassertank



Leuchtet die Kontrollleuchte auf, muss der Tank so zeitig wie möglich entleert werden.

Zur Entleerung des Abwassertanks reicht es aus, am Hebel auf der linken Fahrzeugseite, in der Nähe des Hinterrads, zu ziehen.



Handgriff zur Entleerung
des Abwassertanks



Abwasser wird nur an dafür vorgesehenen Orten wie Raststätten, Entsorgungsstationen oder öffentlichen und privaten Sanitäreinrichtungen abgeleitet.

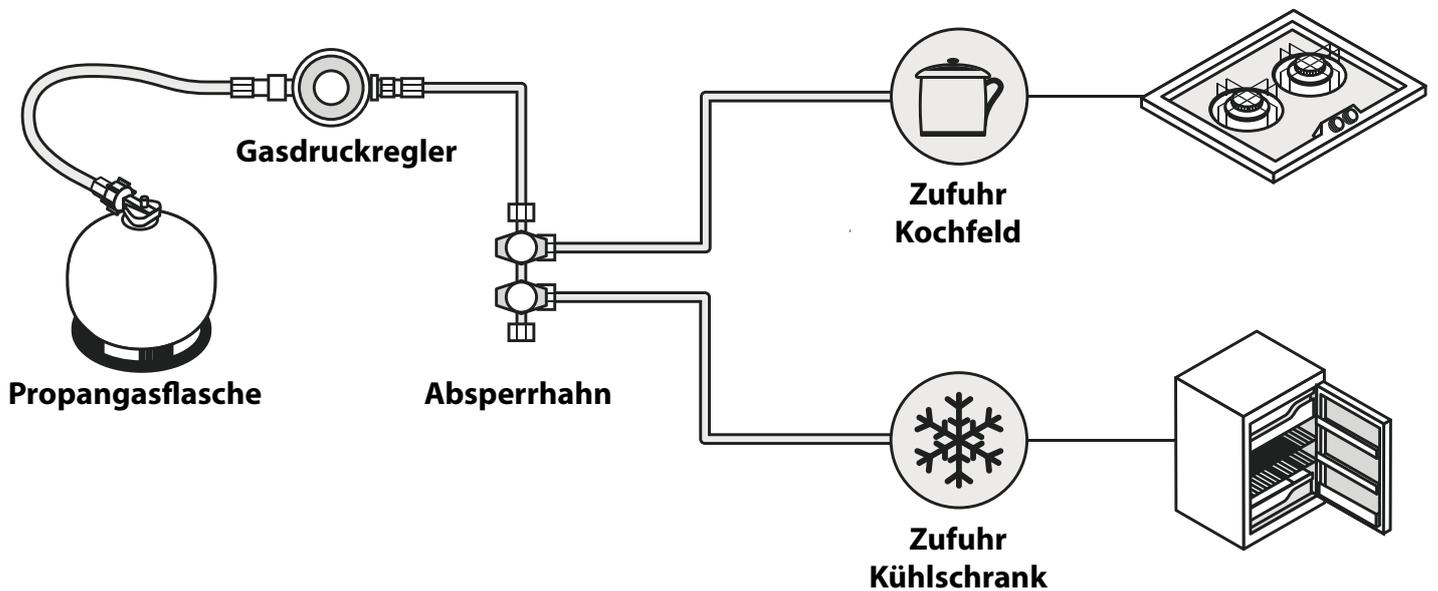


Aus Sicherheitsgründen, und um die Garantie zu erhalten, dürfen Änderungen an der Wasseranlage nur vom Vertragshändler mit dem schriftlichen Einverständnis von Karmann-Mobil durchgeführt werden.

Gasanlage



1 Gaskreis



2 Inbetriebnahme

Ihr Fahrzeug kann 2 Propangasflaschen zu 6 kg aufnehmen (nicht im Lieferumfang enthalten).

Diese Flaschen befinden sich in einem Kasten auf der linken Fahrzeugseite.

Die Tür zu diesem Kasten wird mit dem mitgelieferten Schlüssel geöffnet.

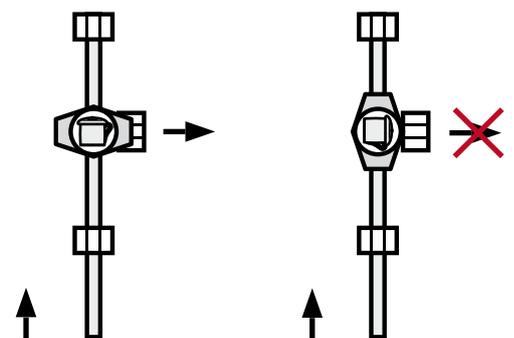


Stellen Sie vor jedem Handgriff und vor dem Anschluss sicher, dass der Hahn für das Kochfeld geschlossen ist.

Der Hahn wird geschlossen, indem er senkrecht zum Gasanschluss gedreht wird.

Jeder Hahn lässt sich einzeln unabhängig von der Funktion der restlichen Anlage schließen.

Das versorgte Gerät wird auf jedem Hahn von einem Piktogramm angezeigt.



Hahn offen

Hahn geschlossen

Um die Anlage in Betrieb zu nehmen, schließen Sie das Hauptabsperrventil an der oberen Flasche an. Nachdem das Hauptabsperrventil angeschlossen wurde, bewegen Sie den Hahn um eine Vierteldrehung, um die Gaszufuhr zu öffnen.



Die Flasche muss unbedingt mit den dafür vorgesehenen Gurten im Gaskasten gesichert werden.

Zum Austausch einer leeren Flasche:

- > Schließen Sie alle Versorgungshähne der angeschlossenen Geräte, schließen Sie die Gaszufuhr an der Flasche und lösen Sie das Hauptabsperrventil ab.
- > Tauschen Sie die leere Flasche gegen eine volle Flasche aus, schließen Sie dann das Hauptabsperrventil wieder an.
- > Öffnen Sie erst die Gaszufuhr an der Flasche und danach die Versorgungshähne der angeschlossenen Geräte.

3 Sicherheitshinweise



Sämtliche gasbetriebenen Geräte dürfen nur verwendet werden, während das Fahrzeug (auf einem Stellplatz) geparkt ist.

Schließen Sie vor jeder Fahrt die Gaszufuhr an der Flasche.

Blockieren Sie niemals die Sicherheitslüftung, auch nicht teilweise.

Während der Zubereitung von Speisen ist zusätzliche Lüftung erforderlich. Daher sind die Öffnungen oder Oberlichter in der Nähe des Kochfelds zu öffnen.

Nutzen Sie niemals ein gasbetriebenes Gerät, während das Fahrzeug in einem geschlossenen Raum (Garage, Tunnel usw.) oder an einem Ort mit explosionsfähiger Atmosphäre (z.B. Tankstelle) abgestellt ist. Halten Sie während dieser Zeit die Gaszufuhr an der Flasche geschlossen.

Verwenden Sie gasbetriebene Geräte nicht für andere als die vorgesehenen Verwendungszwecke (z. B.: Verwendung des Kochfelds als Raumheizung). Verwenden Sie Geräte, die im Innenraum angeschlossen sind, nicht außerhalb des Fahrzeugs.

Gasanlage

Vermeiden Sie Zugspannung am Schlauch und an seinen Anschlüssen an der Flasche.

Die Gasflaschen dürfen ausschließlich mit Propangas verwendet werden.

Achten Sie darauf, dass die Strömungs- und Druckwerte der Geräte den Auslegungswerten des Gasdruckreglers entsprechen.

Prüfen Sie niemals das Vorhandensein von Gas mittels einer Flamme. Bei Verdacht auf ein Gasleck schließen Sie die Gaszufuhr und wenden Sie sich an den nächsten Vertragshändler.

Rauchen Sie niemals, während eine Flasche gewechselt wird oder während Sie in der Nähe des Gaskastens arbeiten.

Prüfen Sie beim Wechsel der Gasflasche das Verfallsdatum des Hauptabsperrventils.

Nutzen Sie zum Löschen kleinerer Brände den Feuerlöscher. Verlassen Sie das Fahrzeug und die Umgebung und setzen Sie einen Notruf ab.



Es ist unbedingt jährlich eine Prüfung der gesamten Anlage durch einen spezialisierten Fachmann durchzuführen. Wenden Sie sich dafür bitte an Ihren Karmann-Mobil-Vertragshändler.

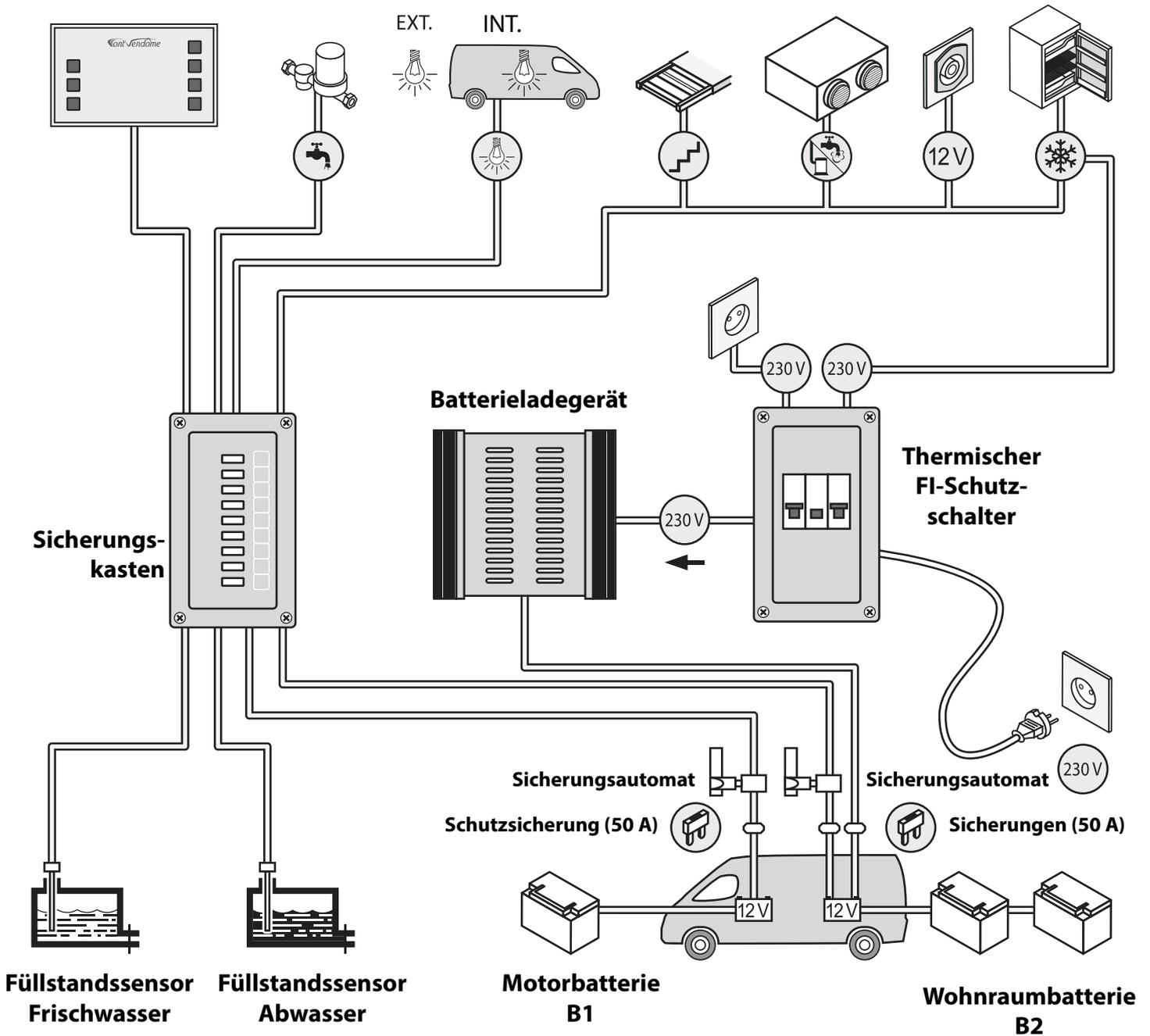


Aus Sicherheitsgründen und um die Garantie zu erhalten, dürfen Änderungen an der Gasanlage nur vom Vertragshändler mit dem schriftlichen Einverständnis von Karmann-Mobil durchgeführt werden.

Elektrische Anlage



1 Stromkreis



2 Betrieb der Anlage

Die elektrische Anlage hat den Zweck, Ihr Fahrzeug so unabhängig wie möglich zu machen.

Die Energie für den Betrieb der Beleuchtung und aller Geräte im Wohnraum wird entweder von einer 12V-Batterie bereitgestellt, oder über ein an das Stromnetz angeschlossenes Kabel, wenn das Fahrzeug parkt.

Die elektrische Anlage besteht aus zwei getrennten Stromkreisen: 12 V und 230 V.

3 Stromversorgung 230 V

Zur Versorgung Ihres Fahrzeugs mit 230 V muss das Fahrzeug über eine genormte CEE-Kupplung an der linken Fahrzeugseite angeschlossen werden.

Es wird empfohlen, eine dreiadrigte Versorgungsleitung mit ausreichendem Querschnitt ($3 \times 2,5 \text{ mm}^2$) und einer Länge von maximal 25 m zu verwenden. Dieses Kabel muss mit wasserdichten Anschlusskupplungen 230 V/16 A ausgestattet sein.



Es muss sichergestellt werden, dass die Steckdose, an die das Fahrzeug angeschlossen werden soll, kompatibel ist.

Der 230V-Stromkreis versorgt den Kühlschrank, die Innensteckdosen und das Ladegerät für die Batterie. Diese Geräte sind durch einen thermischen FI-Schutzschalter 230 V (16 A) geschützt, der sich zusammen mit dem Batterieladegerät und der Wohnraumbatterie im hinteren rechten Stauraum befindet.



— Schutzschalter

4 Stromversorgung 12 V

Der 12V-Stromkreis besteht aus den folgenden Elementen:

■ Motorbatterie B1

Diese befindet sich zu den Füßen des Fahrers. Sie wird direkt von der Lichtmaschine des Motors aufgeladen.



Elektrische Anlage

Sie versorgt alle Basisfunktionen Ihres Fahrzeugs (Scheinwerfer, Blinker, Scheibenwischer usw.), aber auch bestimmte Geräte im Wohnraum (Kühlschrank während der Fahrt).



■ Batterieladegerät

Dieses liegt rechts vom Schutzschalter. Es ermöglicht das Laden der Batterien. Es läuft im Dauerbetrieb und wandelt die 230V-Spannung in 12 V um.

■ Verteilungsmodul

Dieses liegt unter dem Schutzschalter. Es enthält alle Sicherungen und verteilt die Stromzufuhr an alle Verbraucher des Fahrzeugs.

■ Wohnraumbatterien B2

Diese liegen im hinteren rechten Stauraum. Sie werden während der Fahrt direkt von der Lichtmaschine des Motors geladen, bzw. vom Batterieladegerät, wenn das Fahrzeug mit einer externen Steckdose verbunden ist.

Sie versorgen alle Geräte des Wohnraums, die mit 12V-Spannung betrieben werden (Beleuchtung, Wasserpumpe usw.).

| Batterieladegerät

| Verteilungsmodul

| Batterien B2 (Wohnraum)

■ Sicherungsautomat

Dieser befindet sich unten rechts neben dem vorderen Beifahrersitz. Er schützt die Batterien B2 (Wohnraum), während die Batterie B1 (Motor) entladen wird.



Geschlossen

Geöffnet



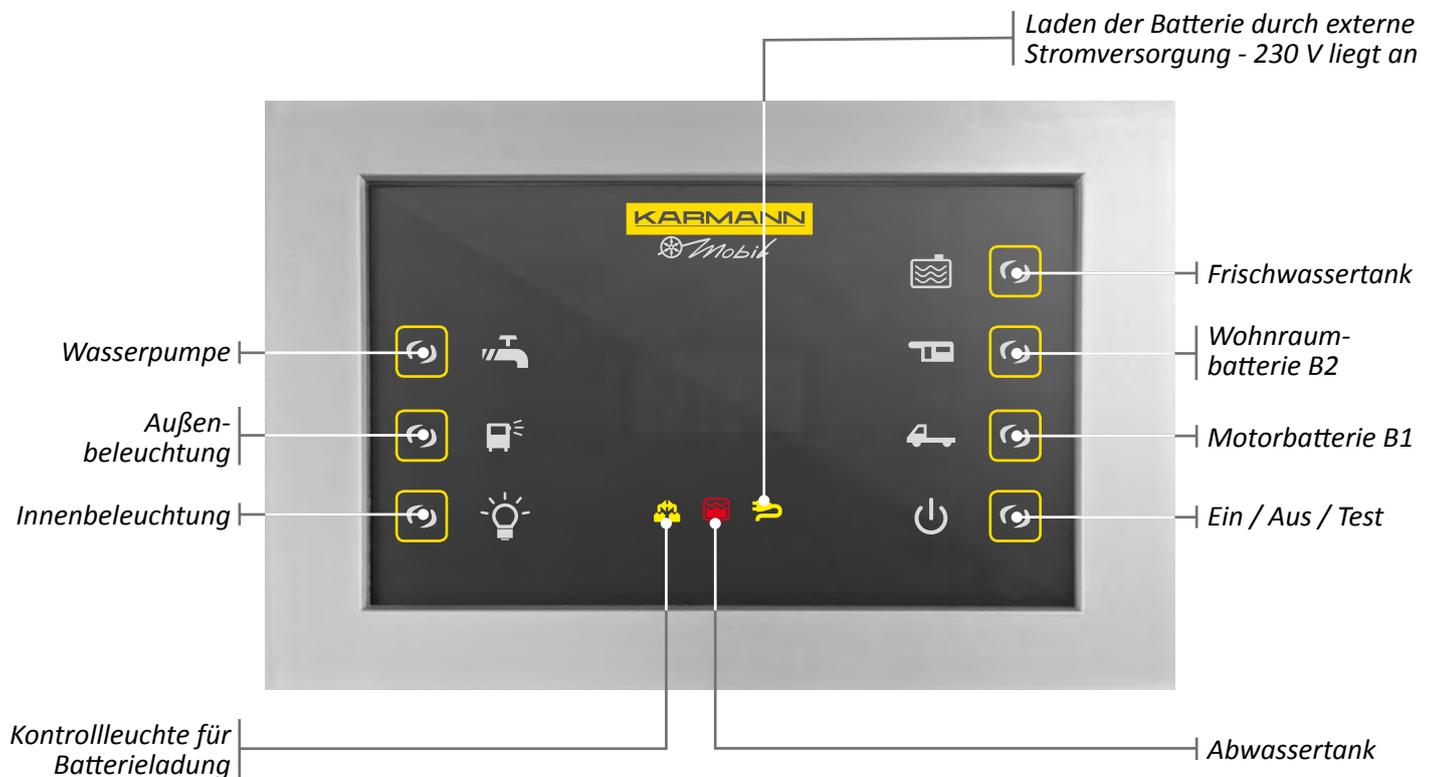
Bevor die Wohnraumbatterien vom Stromkreis getrennt werden, achten Sie darauf, am Bedienfeld die Heizung abzuschalten. Es darf keine LED leuchten.

■ Bedienfeld

Dieses befindet sich über der Anzeige hinten rechts im Fahrzeug.



Mit dem Bedienfeld können Sie die verschiedenen elektrischen Geräte Ihres Fahrzeugs ansteuern und mehrere Parameter für die optimale Nutzung des Wohnraums kontrollieren.



Ein-/Austaste

Schaltet das Bedienfeld ein und aus.



Taste Innenbeleuchtung

Diese Taste schaltet die Stromversorgung für die Innenbeleuchtung ein.



Taste Außenbeleuchtung

Diese Taste schaltet die Stromversorgung für die Außenbeleuchtung ein.

Elektrische Anlage



Taste für Wasserpumpe

Schaltet die Stromversorgung der Wasserpumpe ein.



Taste für Frischwassertank

Zeigt den Füllstand im Frischwassertank in Prozent an. Leuchte blinkt, wenn der Tank leer ist. Der Füllstand wird für ca. 30 Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.



Kontrollleuchte für Abwassertank

Diese Leuchte leuchtet auf, wenn der Abwassertank voll ist.



Kontrollleuchte für Batterieladung per externem Kabel / 230 V liegt an.

Zeigt an, dass die Wohnraumbatterien gerade über den Außenanschluss Ihres Fahrzeugs von einem externen 230V-Stromkreis geladen werden.



Kontrollleuchte für Batterieladung B2 (Wohnraum)

Zeigt an, dass die Batterie B2 (Wohnraum) nach Anlassen des Motors gerade von der Batterie B1 (Motor) geladen wird.



Taste für Ladestandsanzeige Batterie B2 (Wohnraum)

Zeigt die Spannung und den Ladestand der Wohnraumbatterie an. Einmal drücken zur Anzeige der Spannung, erneut drücken zur Anzeige des Ladestands in Prozent. Der Füllstand wird für ca. 30 Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.



Taste für Ladestandsanzeige Batterien B1 (Motor)

Zeigt die Spannung und den Ladestand der Motorbatterie an. Einmal drücken zur Anzeige der Spannung, erneut drücken zur Anzeige des Ladestands in Prozent. Der Füllstand wird für ca. 30 Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.



Wenn die Spannung der Wohnraumbatterie unter 10 V sinkt, schalten sich das Bedienfeld sowie alle in Betrieb befindlichen Geräte innerhalb von einer Minute ab.

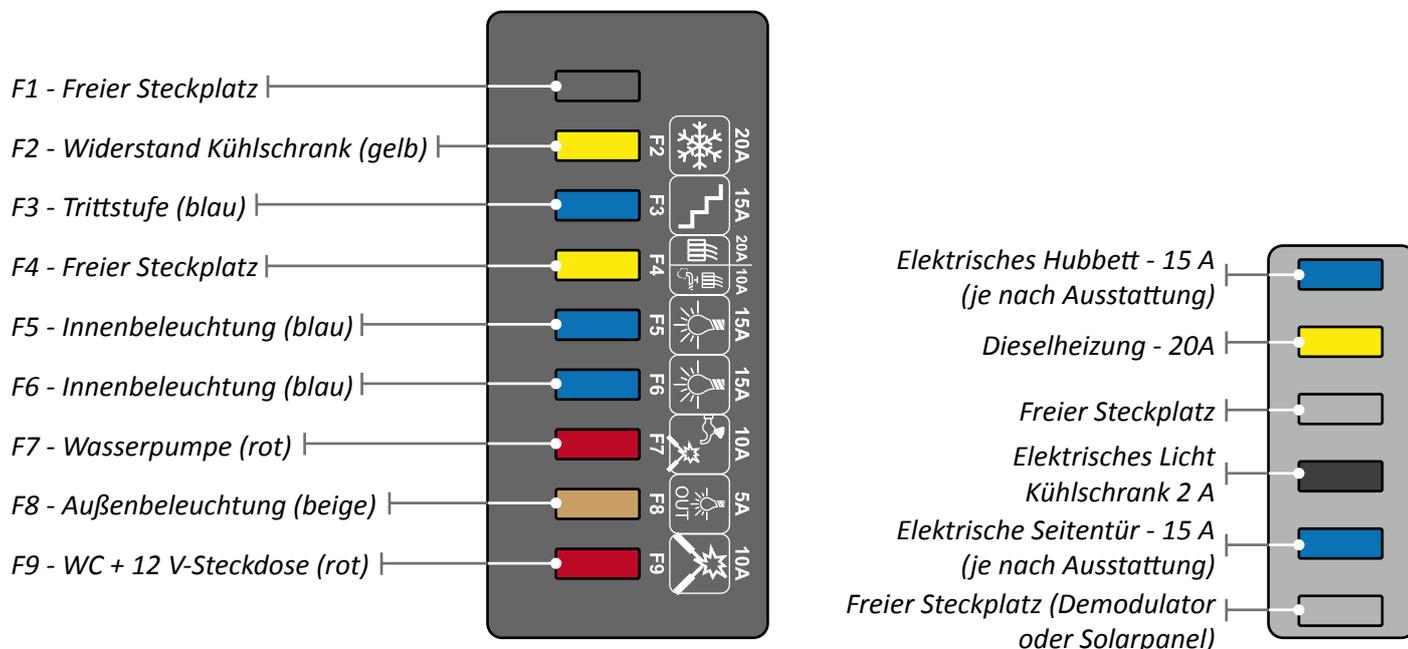


Eine Batterie gilt als entladen, wenn der am Bedienfeld angezeigte Ladestand weniger als 1/3 beträgt. Unterhalb dieses Ladestands besteht die Gefahr einer Tiefentladung. Die Batterie ist dann komplett entladen und kann damit nicht mehr die volle Ladung aufnehmen und halten. Dies führt zu einer deutlichen Verschlechterung der Batterieleistung und beeinträchtigt die elektrischen Bauteile, insbesondere das Verteilungsmodul.

Die Garantie von Karmann-Mobil gilt nicht bei Tiefentladung.

5 Sicherungen 12 V

Öffnen Sie die Kunststoffabdeckung, um Zugriff auf die Sicherungen zu erhalten. Schließen Sie nach dem Eingriff die Abdeckung wieder.



Vergewissern Sie sich vor dem Austausch einer Sicherung, dass alle Geräte ausgeschaltet sind. Die Ersatzsicherung muss über die gleiche Amperezahl verfügen. Vor dem Austausch sollte jedoch die Fehlerursache ermittelt werden.



Ersetzen Sie niemals eine Sicherung durch einen metallischen Gegenstand und versuchen Sie nie, eine Sicherung selbst zu reparieren.



Werden diese Hinweise nicht beachtet, besteht Verletzungs- oder Brandgefahr.



Wenn das Problem weder durch den Austausch der Sicherung noch durch die Reaktivierung des Schutzschalters gelöst werden konnte, lassen Sie die Anlage durch einen zertifizierten Fachmann überprüfen.

6 Elektrische Verbrauchsmittel

■ LED-Außenbeleuchtung 12 V

Die Außenbeleuchtung befindet sich auf der rechten Fahrzeugseite, oberhalb des Seiteneingangs.



LED-Leiste

■ LED-Innenbeleuchtung 12 V



LED-Leiste



LED-Leiste



LED-Spots



LED-Deckenleuchten



LED-Leselampe



LED-Leiste

■ Austausch der Leuchtmittel für das rechte Rücklicht

Aufgrund der Bauweise des Fahrzeugs ist das rechte Rücklicht nicht ohne Weiteres frei zugänglich, wie auf dem Träger angezeigt. Die externe 230V-Anschlussbuchse muss zuerst ausgebaut und nach dem Austausch des betroffenen Leuchtmittels wieder eingebaut werden.



Verwenden Sie kein Leuchtmittel mit einer höheren als der angezeigten Leistung, da sich sonst der Lichtpunkt verschlechtern oder ein Brand ausgelöst werden kann.

7 Sicherheitshinweise

Der Anschluss an das Stromnetz muss gemäß den geltenden Normen vorgenommen werden.

Rauchen Sie nicht bei Arbeiten an der Wohnraumbatterie, schalten Sie alle Geräte und sämtliche Beleuchtung ab.

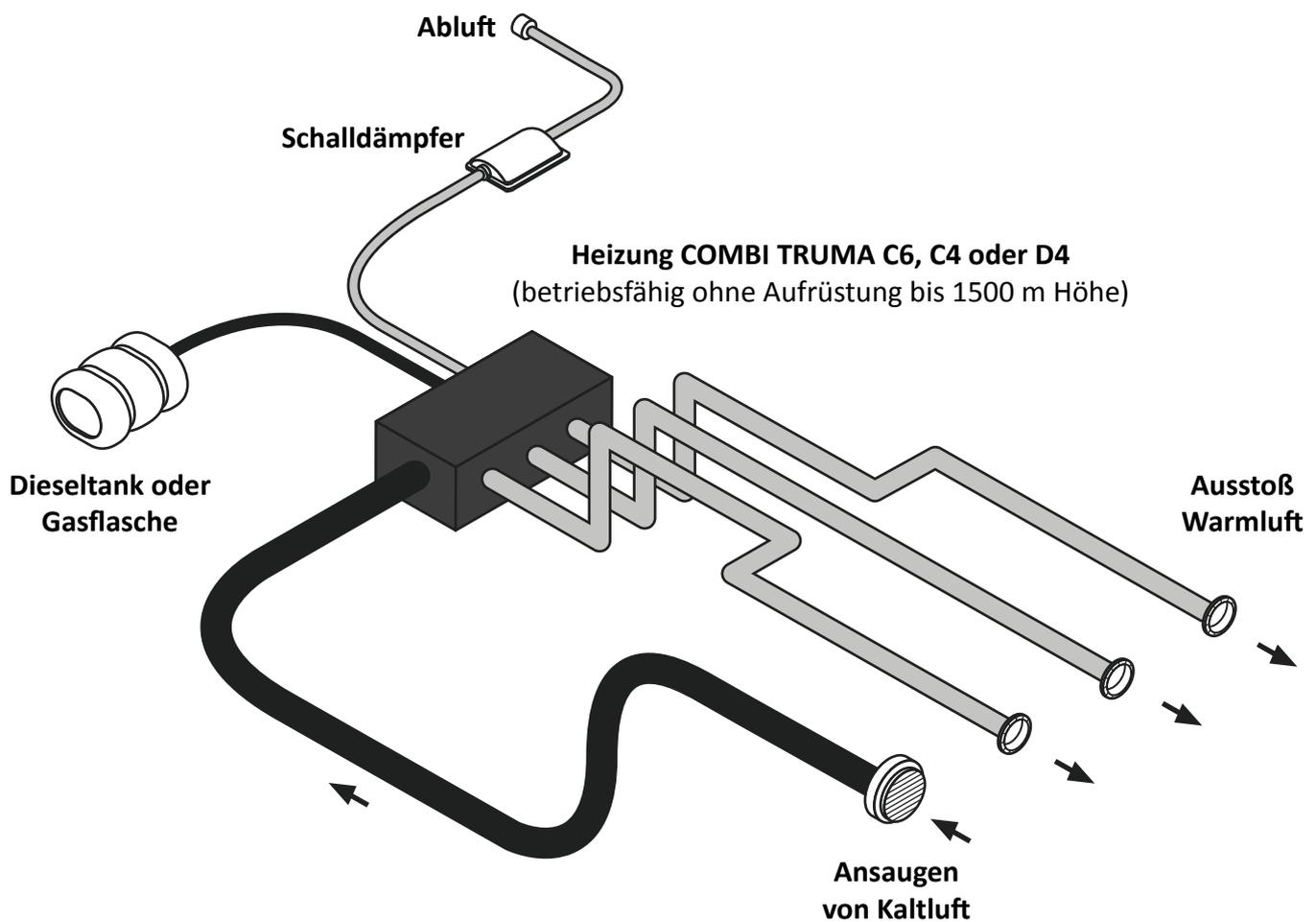


Aus Sicherheitsgründen, und um die Garantie zu erhalten, dürfen Änderungen an der elektrischen Anlage nur vom Vertragshändler mit dem schriftlichen Einverständnis von Karmann-Mobil durchgeführt werden.

Heizung



1 Belüftungskreislauf



2 Betrieb

Die Heizung ist unter dem Fahrzeug angebracht und wird mit Dieselkraftstoff betrieben. Sie bezieht den Kraftstoff direkt aus dem Treibstofftank und wärmt die aus dem Wohnraum angesaugte kalte Luft auf. Die warme Luft wird dann über Lüftungsöffnungen an verschiedenen Stellen im Wohnraum verteilt.



Ansaugöffnung für kalte Luft



Lüftungsöffnung für warme Luft



Achten Sie darauf, dass die Ansaug- und Lüftungsöffnungen stets frei sind.
Unter allen Lüftungsöffnungen des Fahrzeugs muss mindestens eine Öffnung ohne Klappe sein.

Die Heizung wird vom Bedienfeld aus gesteuert, das sich an der Ablage über dem Küchenblock befindet.

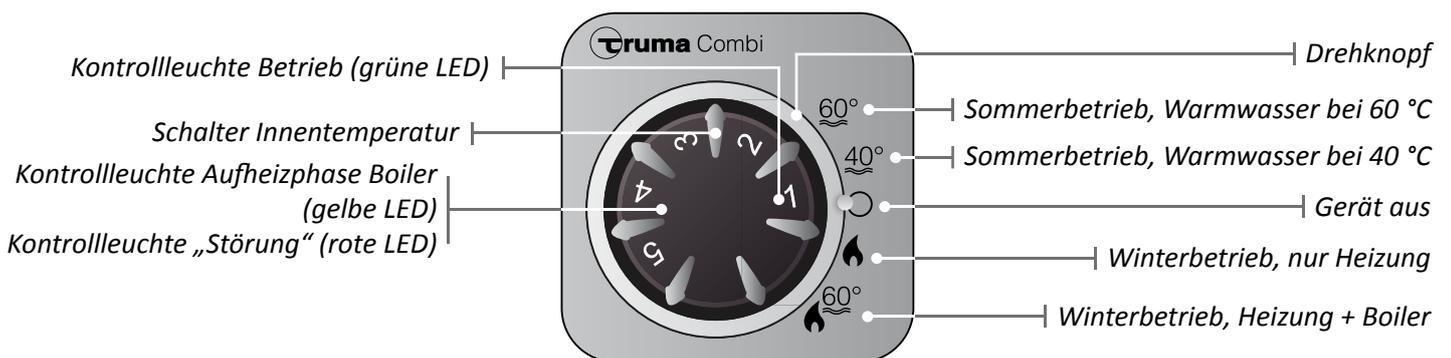


Sensor



Bedienfeld

■ Bedienfeld



Um die Stromversorgung des Heizgeräts einzuschalten, muss zunächst der Drehknopf auf den Modus für Winterbetrieb eingestellt werden. Die Heizung lässt sich wahlweise allein (ohne Warmwasserproduktion) oder in Kombination mit dem Boiler (mit Warmwasserproduktion) betreiben.

■ Betrieb ohne Warmwasserproduktion

Bringen Sie den Drehknopf in die Stellung für Winterbetrieb, nur Heizung (🔥). Drehen Sie dann den Temperaturschalter bis zur gewünschten Stellung (von 1 bis 5). Die grüne Betriebs-LED leuchtet auf und zeigt die gewählte Stellung an. Die gelbe LED zur Anzeige der Aufheizphase des Boilers leuchtet erst auf, wenn die Temperatur des Boilers unter 5 °C liegt. Sobald die Innentemperatur erreicht ist, schaltet sich der Brenner ab. Der Lüfter dreht weiter auf niedriger Stufe, solange die Anblastemperatur (am Gerät) über 40 °C liegt.

Falls der Boiler nicht zuvor entleert wurde, wird das darin enthaltene Wasser ebenfalls aufgeheizt. Die Temperatur des Wassers ist abhängig von der am Temperaturschalter gewählten Heizleistung.

■ Betrieb mit Warmwasserproduktion

Bringen Sie den Drehknopf in die Stellung für Winterbetrieb, Heizung + Boiler (🔥^{60°}). Drehen Sie dann den Temperaturschalter bis zur gewünschten Stellung (von 1 bis 5). Die grüne Betriebs-LED leuchtet auf und zeigt die gewählte Stellung an. Die gelbe Betriebs-LED leuchtet auf und zeigt an, dass die Aufheizphase des Boilers läuft. Sobald die Innentemperatur erreicht ist, kehrt der Brenner auf seine niedrigste Betriebsstufe zurück und heizt das Wasser auf 60 °C auf. Sobald diese Temperatur erreicht ist, erlischt die gelbe LED.

■ Stopp der Warmwasserproduktion

Bringen Sie den Drehknopf in die Stellung Aus (○). Die grüne LED erlischt. Nach dem Ausschalten läuft der Lüfter möglicherweise weiter, um das Gerät zu kühlen. In diesem Fall blinkt die grüne LED.

■ Störungen

Bei Störungen am Gerät leuchten oder blinken die gelbe und die rote LED gleichzeitig. Siehe in diesem Fall das Kapitel „Fehlersuche“ der Bedienungsanleitung des Combi D4 (zusammen mit Ihrem Fahrzeug geliefert), um die Ursache der Störung zu finden.

Nach Beseitigung der Ursache starten Sie das System neu, indem Sie die Heizung von der Stromversorgung trennen, und warten Sie, bis alle Kontrollleuchten erloschen sind. Schalten Sie das Gerät danach wieder ein.

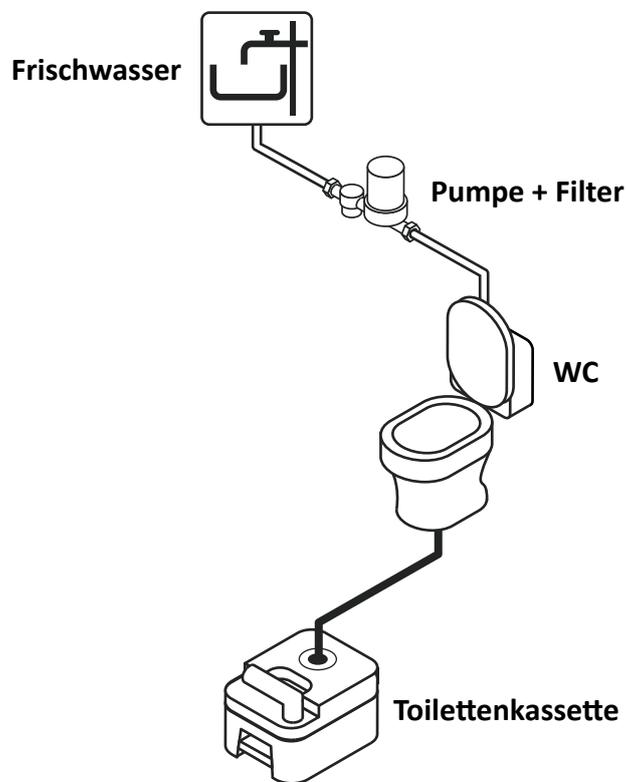


In Frostperioden ist es wichtig, den Boiler gründlich zu leeren. Frostschäden sind nicht von der Garantie abgedeckt.

WC



1 WC-Anlage

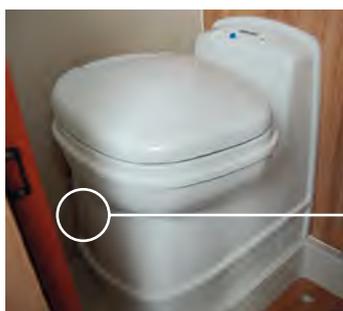


2 Nutzung

Die WC-Anlage Ihres Fahrzeugs besteht aus einer WC-Schüssel mit Spülung und einem Entleerungstank (Kassette).

■ WC-Schüssel

Die WC-Schüssel ist schwenkbar und mit einem Klappsitz und Deckel ausgestattet. Mit einem Riegel unter dem Sitz lässt sich ein Schieber öffnen, um die WC-Schüssel zu entleeren.



Geben Sie den WC-Reiniger nicht direkt in die WC-Schüssel.



Mit einem Spülknopf über dem Bedienfeld hinter dem Sitz lässt sich die WC-Schüssel nach Benutzung spülen. Über eine Kontrollleuchte an der Seite lässt sich der Füllstand der Toilettenkassette prüfen.

— Füllstandsanzeige der Kassette

— Taster Toilettenspülung

Schwenken Sie vor Benutzung die WC-Schüssel in eine komfortable Position. Es wird empfohlen, mit dem Spülknopf Wasser in die WC-Schüssel fließen zu lassen. Das Wasser hört auf zu fließen, sobald der Spülknopf losgelassen wird.

Öffnen Sie nach Nutzung den Schieber, indem Sie den Griff entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Spülen Sie mit der Spültaste. Vergessen Sie nicht, den Schieber wieder zu schließen, um die Verbreitung unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

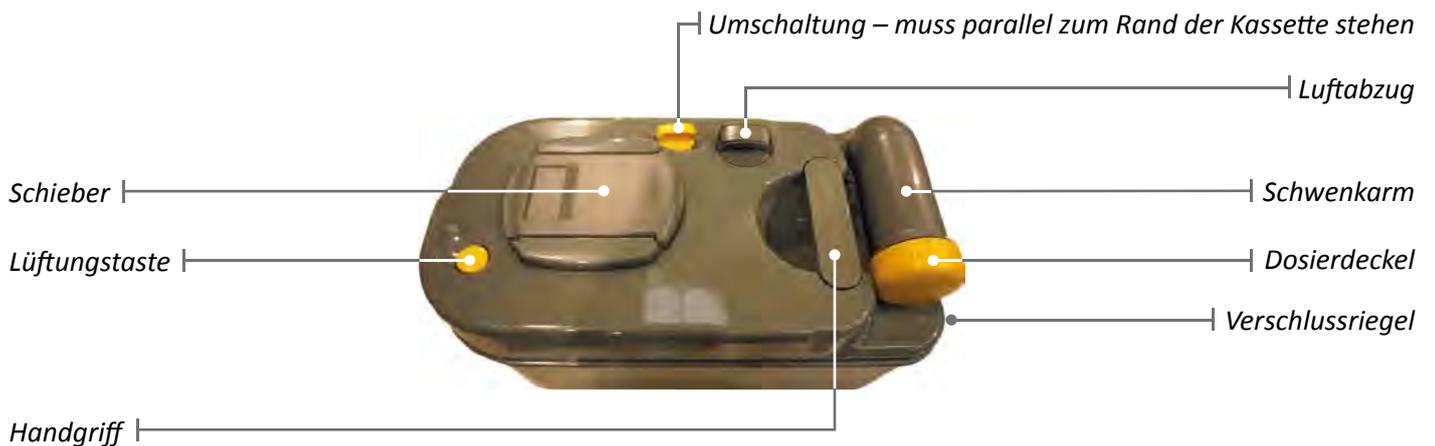


Achten Sie auf den Luftdruck, wenn Sie die Klappe der Toilettenkassette öffnen. Achten Sie darauf, den WC-Deckel zu schließen, bevor Sie den Schieber öffnen.



Der Spülknopf funktioniert auch, wenn sich die Kassette nicht in ihrem Fach befindet. Stellen Sie vor jeder Fahrt sicher, dass die WC-Schüssel leer ist und Schieber sowie WC-Deckel geschlossen sind.

■ Toilettenkassette : Installation



Die Kassette ist vom linken hinteren Stauraum aus zugänglich.

- Bevor Sie die Kassette herausnehmen, stellen Sie sicher, dass der Schieber der WC-Schüssel fest geschlossen ist.

- Heben Sie den Verschlussriegel an und ziehen Sie die Kassette bis zum Anschlag heraus; halten Sie sie dabei waagrecht. Kippen Sie die Kassette leicht an und heben Sie sie heraus.



- Stellen Sie die Kassette senkrecht auf. Drehen Sie den Schwenkarm nach oben. Nehmen Sie den Dosierdeckel vom Schwenkarm ab. Gießen Sie die von Thetford vorgegebene Menge WC-Flüssigkeit in das Rohr des Schwenkarms.
- Geben Sie danach ausreichend Wasser hinzu, so dass der Boden der Kassette ausreichend bedeckt ist (ca. 2 Liter).



Hinweis: Bei sehr warmem Wetter oder bei längerer Lagerung muss möglicherweise mehr WC-Flüssigkeit verwendet werden. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie ausschließlich Flüssigkeiten für Thetford-WCs.

- Schieben Sie die Kassette in das vorgesehene Fach auf der linken Fahrzeugseite ein.
- Achten Sie darauf, dass die Kassette mit der Befestigung verriegelt wird, bevor Sie dann die Klappe schließen.



Vorsicht beim Umgang mit dem WC-Reiniger!

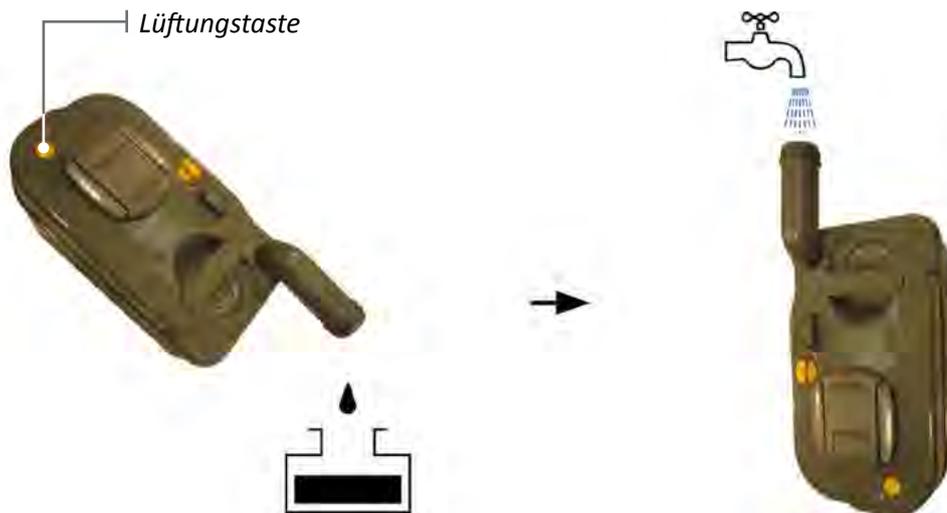
- Nach jedem Gebrauch Hände waschen.
- Bei Kontakt mit den Augen diese mit reichlich Wasser ausspülen.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

■ Toilettenkassette : Entleerung

Wenn die Kassette zu drei Vierteln gefüllt ist, wechselt die Farbe der Kontrollleuchte am Bedienfeld auf rot. Daraufhin sollte die Kassette so frühzeitig wie möglich geleert werden.

- Prüfen Sie, dass der Schieber sicher geschlossen ist; nehmen Sie dann die Kassette aus ihrem Fach.
- Stellen Sie die Kassette senkrecht auf. Drehen Sie den Schwenkarm nach oben. Nehmen Sie den Dosierdeckel vom Schwenkarm ab.

- Greifen Sie die Kassette so, dass Sie während der Entleerung mit dem Daumen die Lüftungstaste gedrückt halten können, um so Spritzer zu vermeiden.
- Neigen Sie die Kassette über einem geeigneten Behälter; spülen Sie sie dann mit klarem Wasser aus.
- Wenn die Entleerung abgeschlossen ist, setzen Sie die Kassette wieder in ihr Fach ein.



3 Reinigung und Pflege



Verwenden Sie milde Seife oder Spülmittel, um die WC-Schüssel, den Sitz und den Deckel sowie die Außenseite der Toilette zu reinigen.

Die Gummidichtung des Schiebers muss regelmäßig gepflegt werden (je nach Nutzung ein- bis zweimal im Monat).

- Schieben Sie die Gleitplatte in Richtung des Schwenkarms.
- Öffnen Sie den Schieber, indem Sie den Schiebergriff entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- Säubern Sie die Dichtung mit Wasser.
- Trocknen Sie die Dichtung und benetzen Sie sie mit Schmiermittel aus einer Sprühdose (alternativ kann Speiseöl verwendet werden).

Füllen Sie die Kassette mit Wasser und spülen Sie sie gründlich durch.



Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel, die Chlor, Lösungsmittel oder andere korrosive Komponenten enthalten.

Elektrische Haushaltsgeräte



1 *Kochfeld*

■ Nutzung



- Um das Kochfeld in Betrieb zu nehmen und zu nutzen, öffnen Sie das Hauptabsperrentil der Gasflasche sowie das entsprechende Gaszufuhrventil.

- Drehen Sie am Kochfeld den jeweiligen Knopf von der geschlossenen Stellung (Stellung 0) entgegen dem Uhrzeigersinn auf die maximal offene Stellung (große Flamme).

- Drücken Sie den Knopf ein und halten Sie ihn in dieser Position.

- Schalten Sie den Brenner ein, indem Sie den Schalter für den elektrischen Zünder betätigen.

- Halten Sie den Knopf für ca. zehn Sekunden nach dem Entzünden des Kochfeldes gedrückt.

- Stellen Sie mit dem Knopf die gewünschte Leistung ein (große oder kleine Flamme).



Der Zündvorgang muss vollständig sichtbar sein, ohne dass die Sicht von anderen Geräten oder Gegenständen verdeckt wird.



Während das Kochfeld verwendet wird, ist unbedingt durch Öffnen des Fensters in der Nähe des Kochfeldes für ausreichende Luftzufuhr zu sorgen.

Die oberen und unteren Öffnungen der Sicherheitslüftung dürfen in keinem Fall zugedeckt oder verschlossen werden, auch nicht teilweise. Sie sind regelmäßig zu kontrollieren und ggf. zu reinigen.

Prüfen Sie nach Nutzung des Herds, dass die Bedienknöpfe auf Stellung 0 stehen, und schließen Sie das Hauptabsperrentil an der Gasflasche, wenn gerade kein anderes gasbetriebenes Gerät in Betrieb ist.

■ Pflege

Die Gitter auf dem Kochfeld lassen sich für eine leichtere Reinigung abnehmen. Das Kochfeld lässt sich mit einem handelsüblichen Reinigungsprodukt für Edelstahlflächen reinigen. Vermeiden Sie scheuernde Substanzen.



Warten Sie, bis die Gitter abgekühlt sind, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.



Prüfen Sie, dass alle Brenner ausgeschaltet sind, bevor Sie den Deckel herunterklappen.

2 Dunstabzug

■ Nutzung

Um den Dunstabzug in Betrieb zu nehmen, betätigen Sie den Kippschalter auf der linken Seite. Um die beiden Lichtleisten einzuschalten, betätigen Sie den Kippschalter auf der rechten Seite.



■ Pflege

Reinigen Sie den Gitterteil der Abdeckung regelmäßig mit Wasser und neutralem flüssigem Reinigungsmittel.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder scheuernden Substanzen.

Der Filter ist für Reinigungszwecke abnehmbar. Ziehen Sie am Griff, um ihn vom Dunstabzug zu lösen.

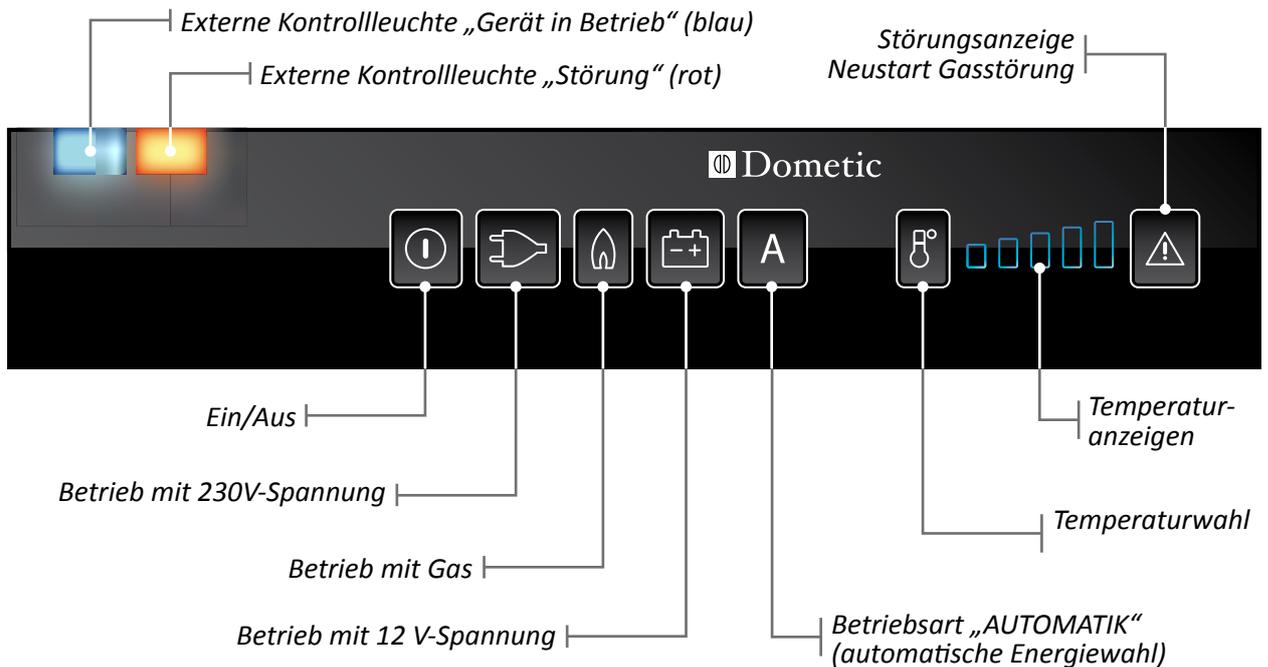
3 Kühlschrank

■ Nutzung

Ihr Fahrzeug ist mit einem Kühlschrank der Marke **Dometic** mit **AES** (automatisches Energiewahl-System) ausgestattet. Dieser Kühlschrank kann am Netz (230 V Wechselspannung), mit 12 V Gleichspannung oder mit Propangas betrieben werden. Über die Taste MODE kann zwischen diesen Energiearten umgeschaltet werden.



Elektrische Haushaltsgeräte



Um das Gerät ein- oder auszuschalten, halten Sie die Taste  für jeweils 2 Sekunden gedrückt.

Die Taste der zuletzt ausgewählten Betriebsart leuchtet auf (z. B.  für Gasbetrieb).

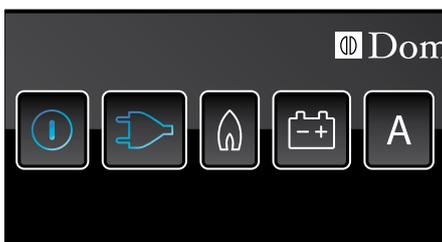
Um eine andere Betriebsart auszuwählen, drücken Sie auf die entsprechende Taste:

Drücken Sie im manuellen Betrieb auf ,  oder .

Drücken Sie für den automatischen Betrieb auf . Die Energieart wird dann automatisch je nach Verfügbarkeit ausgewählt (in der Rangfolge: 230 V, 12 V, zuletzt Gas).

Stellen Sie dann mit der Taste  die Temperatur ein.

■ Betrieb mit 230 V-Spannung



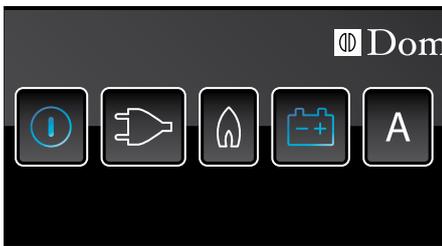
Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Taste  für 2 Sekunden gedrückt.

Drücken Sie die Taste , um den Betrieb mit 230 V zu wählen.



Wählen Sie diese Betriebsart nur, wenn die Spannung des Anschlusses dem Wert entspricht, der auf dem Gerät angegeben ist. Bei unterschiedlichen Werten kann das Gerät beschädigt werden!

■ Betrieb mit 12 V-Spannung

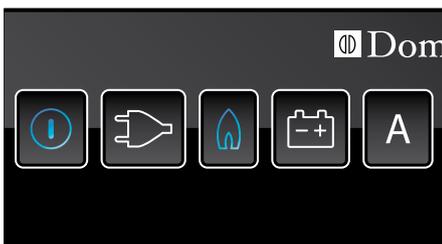


Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Taste  für 2 Sekunden gedrückt.

Drücken Sie die Taste , um den Betrieb mit 12 V zu wählen.

Der Betrieb mit 12V-Spannung ist nur aktiv, wenn der Motor läuft. Die Elektronik des Geräts beinhaltet die Erkennung von Unterspannung. Wenn die Spannung auf unter 10,5 V absinkt, schaltet sich das Gerät ab (im manuellen Betrieb) oder schaltet auf eine andere Energieart um (im Automatikbetrieb).

■ Betrieb mit Gas



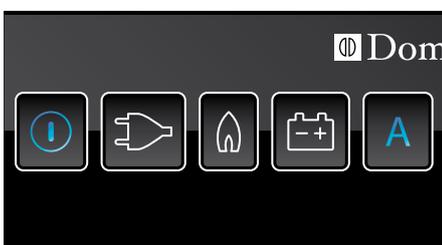
Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Taste  für 2 Sekunden gedrückt.

Drücken Sie die Taste , um den Gasbetrieb zu wählen.



Auf dem Gelände von Tankstellen ist die Verwendung von Geräten mit offener Flamme untersagt. Beim Halt an Tankstellen ist der Kühlschrank auszuschalten oder auf eine andere Betriebsart umzuschalten.

■ Betriebsart „AUTOMATIK“ (automatische Energiewahl)



Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Taste  für 2 Sekunden gedrückt.

Drücken Sie die Taste , um den Gasbetrieb zu wählen.

Die elektronische Steuerung wählt automatisch die optimale Energiequelle für die Versorgung Ihres Kühlschranks nach der folgenden Rangfolge aus: 1 > 230 V / 2 > 12 V / 3 > Propangas.

Wenn ausreichende Netzspannung vorhanden ist (> 195 V), wird zuerst diese Energiequelle als erste Option ausgewählt. Der Betrieb mit 12 V wird nur ausgewählt, wenn der Motor läuft.

Elektrische Haushaltsgeräte

Die Betriebsart Gas wird von der elektronischen Steuerung erst ausgewählt, wenn die beiden anderen Betriebsarten nicht verfügbar sind.

Um bei einem Halt an einer Tankstelle das automatische Umschalten auf Gas zu vermeiden, schaltet die elektronische Steuerung im Automatikbetrieb erst 15 Minuten, nachdem der Motor ausgeschaltet wurde, auf Gas um. Während dieser Zeit befindet sich der Kühlschrank in Bereitschaft (Standby). Die Leuchten zur Temperaturanzeige erlöschen, während alle anderen Kontrollleuchten leuchten.



Auf dem Gelände von Tankstellen ist die Verwendung von Geräten mit offener Flamme untersagt. Bei einem Halt von mehr als 15 Minuten ist der Kühlschrank auszuschalten oder auf eine andere Betriebsart umzuschalten.

■ Einstellen der Kühltemperatur



Wählen Sie mit der Wahl Taste die Temperatur im Innenraum des Kühlschranks.

Die der gewählten Temperatur entsprechenden Leuchten leuchten auf.

Die Skala beginnt mit der Position MIN auf der ersten Leuchte von links (höchste wählbare Temperatur) und endet mit der Position MAX auf der Leuchte ganz rechts (tiefste wählbare Temperatur).



■ Haltbarkeit von Lebensmitteln

- Schalten Sie den Kühlschrank ca. 12 Stunden, bevor Sie ihn befüllen, ein und befüllen Sie ihn möglichst nur mit Lebensmitteln, die bereits vorgekühlt sind.
- Bewahren Sie Lebensmittel stets in geschlossenen Behältern auf, oder in Alufolie o. Ä. eingewickelt.
- Legen Sie keine heißen oder warmen Lebensmittel in den Kühlschrank, sondern warten Sie, bis diese abgekühlt sind.
- Bewahren Sie niemals Lebensmittel im Kühlschrank auf, die flüchtige oder entzündbare Gase abgeben könnten.
- Empfindliche oder leicht verderbliche Lebensmittel müssen direkt neben den Kühlelementen platziert werden.
- Das Frostfach ist für Eiscremezubereitungen und die kurzfristige Aufbewahrung von Tiefkühlkost vorgesehen. Es ist nicht zum Einfrieren von Lebensmitteln geeignet.
- Schützen Sie den Kühlschrank vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Berücksichtigen Sie, dass bei einem Fahrzeug, das direkt in der Sonne steht, die erhöhte Innenraumtemperatur den Stromverbrauch und die Leistung des Kühlschranks beeinträchtigen kann.
- Sorgen Sie stets für freie Luftzirkulation um das Kühlschrankaggregat herum.

■ Abtauen

Mit der Zeit bildet sich Eis auf den Kühllamellen. Wenn die Eisschicht ca. 3 mm dick ist, muss der Kühlschrank abgetaut werden.

- Schalten Sie den Kühlschrank aus, wie im Abschnitt „Außerbetriebnahme“ beschrieben.
- Nehmen Sie das Eiswürfelfach und die Lebensmittel heraus.
- Lassen Sie die Tür des Kühlschranks geöffnet.
- Wenn der Kühlschrank abgetaut ist, trocknen Sie ihn mit einem Tuch.
- Wischen Sie das Tauwasser im Frostfach auf.
- Schalten Sie den Kühlschrank wie oben beschrieben wieder ein.



Versuchen Sie niemals, die Eisschicht abzukratzen oder aufzubrechen oder den Abtauvorgang mit einem Heizstrahler oder einer anderen Wärmequelle zu beschleunigen.

Das Tauwasser aus dem Kühlschrankinnenraum wird in einem Behälter auf der Hinterseite gesammelt, wo es verdunsten kann.

■ Türverriegelung

Beim Schließen und Andrücken der Kühlschranktür wird diese automatisch verriegelt. Während der Fahrt sorgt die Türverriegelung auch für die Sicherung der Tür.

Einige Modelle verfügen über eine zusätzliche Sicherheitsverriegelung unten am Kühlschrank. Um sicherzustellen, dass sich die Tür während der Fahrt nicht öffnet, schieben Sie den schwarzen Sicherungsriegel über den Stift an der Tür.

■ Außerbetriebnahme

Um den Kühlschrank außer Betrieb zu nehmen, halten Sie die Taste  für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige erlischt, und das Gerät ist vollständig von der Stromzufuhr getrennt.

Soll der Kühlschrank für einen längeren Zeitraum außer Betrieb genommen werden, schließen Sie die Gaszufuhr des Kühlschranks und das Hauptabsperrventil an der Flasche.

■ Pflege

Der Kühlschrank lässt sich mit einem handelsüblichen Haushaltsprodukt reinigen. Vermeiden Sie scheuernde Substanzen.



■ Tipps zum Energiesparen

- Bei einer durchschnittlichen Außentemperatur von 25 °C genügt es, den Temperaturwächter auf eine mittlere Position einzustellen (sowohl bei Strom- wie auch bei Gasbetrieb).
- Legen Sie soweit möglich nur Lebensmittel in den Kühlschrank, die bereits vorgekühlt sind.
- Schützen Sie den Kühlschrank vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Eine freie Luftzirkulation um den Kühlschrank herum ist unverzichtbar.
- Tauen Sie den Kühlschrank regelmäßig ab.
- Wenn Sie Lebensmittel aus dem Kühlschrank nehmen, lassen Sie die Tür nicht länger geöffnet als nötig.
- Nehmen Sie den Kühlschrank ca. 12 Stunden, bevor Sie ihn befüllen, in Betrieb.



■ Betrieb bei besonderen Umgebungsbedingungen

Die Umgebungsbedingungen wirken sich auf die Leistung des Kühlschranks aus.

- Bringen Sie bei Temperaturen von unter +10 °C die Winterabdeckung an (mitgeliefertes zusätzliches Gitter).
- Stellen Sie bei Temperaturen von über 32 °C sicher, dass die Winterabdeckung entfernt wurde. Es kann ein zusätzlicher Ventilator von DOMETIC eingebaut werden.

Weitere Informationen zu Ihrem Kühlschrank sind der Bedienungsanleitung des Herstellers zu entnehmen.

Öffnungen



1 Fenster

■ Fenster mit Drehausstellern

Die Seitenfenster Ihres Fahrzeugs sind alle mit Drehausstellern ausgestattet, die das Öffnen in drei verschiedenen Stellungen ermöglichen.



Um das Fenster zu öffnen, entriegeln Sie den Hebel durch Druck auf den Entriegelungsknopf und drehen Sie den Hebel nach links in die senkrechte Stellung.

Entriegelungstaste

Drücken Sie das Fenster in die gewünschte Stellung. Jede mögliche Stellung ist an einem Klick zu erkennen.



Stellung 1



Stellung 2



Stellung 3

Schließen Sie das Fenster wieder, indem Sie es bis zum Anschlag öffnen und dann vorsichtig herunterlassen.



Die Fenster können auch in einer Stellung für Dauerbelüftung geöffnet bleiben, indem man den Hebel in die Aussparung der Fensterverriegelung einführt.



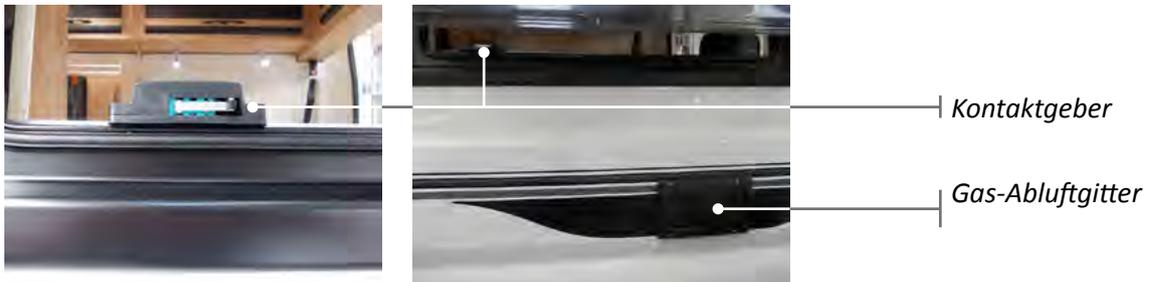
Bevor Sie die Fenster schließen, prüfen Sie, dass die Verriegelung nicht durch Objekte blockiert wird.



Vergessen Sie nicht, vor der Abfahrt oder bei Verlassen des Fahrzeugs alle Fenster zu schließen und zu verriegeln.

■ Fenster-Kontaktgeber

Das Fenster hinten links ist mit einem Kontaktgeber versehen. Bei geöffnetem Fenster wird die Heizung abgeschaltet, um zu verhindern, dass verbranntes Gas, das über ein Gitter unterhalb des Fensters abgeführt wird, ins Fahrzeug gelangt.



2 Oberlichter

■ Oberlichter im Wohnraum

Der Wohnraum Ihres Fahrzeug verfügt über ein Oberlicht über dem Küchenbereich.



Um das Oberlicht zu öffnen, drücken Sie auf den Entriegelungsknopf, um den Bügel zu entriegeln, und ziehen Sie den Bügel nach unten. Ziehen Sie ihn dann zu sich hin, um ihn an einem der drei Öffnungspunkte einzurasten.



Um das Oberlicht wieder zu schließen, heben Sie den Bügel aus dem Öffnungspunkt heraus, drücken Sie ihn nach vorn und schieben Sie ihn über den Entriegelungsknopf hinweg.



Vergessen Sie nicht, vor der Abfahrt oder bei Verlassen des Fahrzeugs alle Oberlichter zu schließen und zu verriegeln.



Verstellen Sie die Oberlichter nicht während der Fahrt.

3 Lüftung im Bad

Das Bad ist mit einer Lüftungsöffnung ausgestattet. Ziehen Sie zum Öffnen am Handhebel.



4 Rollos und Insektenschutzrollos

■ Verdunklungsrollo und Insektenschutzrollo für Fenster

Um das Verdunklungsrollo zu schließen, ziehen Sie es hoch und rasten Sie es an der oberen Verriegelung ein. Das Insektenschutzrollo wird in umgekehrter Richtung ausgerollt und befestigt.



■ Verdunklungsrollo und Insektenschutzrollo für Oberlichter



Um das Rollo des Oberlichts zu schließen, bringen Sie es in die gewünschte Position.

Der Vorgang ist dergleichen wie für das Insektenschutzrollo.



Achtung: Bei den Rollos handelt es sich um Verdunklung und nicht um Sonnenschutzrollos! Bei voller Sonneneinstrahlung dürfen die Rollos nur 2/3 geschlossen sein. Rollos können sich sonst ausdehnen bzw. verformen.



Während der Fahrt müssen alle Rollos komplett geöffnet sein.

■ Insektenschutzrollo der Seitentür

Fahren Sie das Insektenschutzrollo ein, um es zu schließen.



Es wird empfohlen, zum Ein- und Ausfahren des Rollos am Griff anzufassen. Es ist unbedingt erforderlich, vor dem Schließen der Seitentür immer zuerst das Insektenschutzrollo einzufahren.

■ Frontscheibenrollos

Die Frontscheibe lässt sich für die Nachtruhe vollständig verdunkeln.

Entriegeln Sie zunächst die Griffe auf jeder Seite, indem Sie in die Einbuchtungen drücken, und ziehen Sie sie zur Mitte hin; dann verbinden Sie die Rollos in der Mitte der Frontscheibe miteinander. Die beiden Griffe sind mit Magneten ausgestattet und lassen sich so miteinander verbinden.



■ Rollos der Kabinenfenster

Das Fahrzeug verfügt außerdem über Rollos, mit denen sich die Kabinenfenster verdunkeln lassen.



Ziehen Sie zur Verdunkelung der Kabinenfenster an den Griffen auf der rechten Seite des Fensters, um die faltverdarkelung herauszuziehen; rasten Sie die Verdunkelung auf der anderen Seite des Fensters ein.



Aus Gründen der Sicherheit (einwandfreie Sicht) dürfen die Fenster während der Fahrt niemals verdunkelt sein.

5 *Stauraum*

▪ Druckknöpfe zum Öffnen und Schließen von Türen

Für die gesamte Einrichtung des Fahrzeugs wird das gleiche Druckknopfsystem zum Öffnen und Schließen (von Einbauschränken, Schubladen, Türen usw.) verwendet.

Um die jeweilige Tür zu öffnen, drücken Sie den Druckknopf ein, bis er klickt. Die Türverriegelung springt auf, wenn Sie den Druckknopf loslassen. Der Druckknopf springt heraus und kann nun als Griff zum Öffnen der Tür verwendet werden.



Um die Tür zu schließen, drücken Sie erneut auf den Druckknopf bis zum Klick und lassen Sie dann los.



Vergewissern Sie sich vor der Abfahrt stets, dass alle Türen (auch Schranktüren) ordentlich geschlossen sind, um das Aufklappen von Türen und das Herausfallen von Gegenständen während der Fahrt zu vermeiden.

Stilllegung über den Winter



Stilllegung über den Winter

1 Wasser



Um dem Risiko von Schäden durch Schimmelbildung oder Frost vorzubeugen, muss unbedingt die komplette Wasseranlage entleert werden.

■ Entleerung des Frischwassers



Schalten Sie die Stromversorgung über das Bedienfeld ein.

Öffnen Sie das Frischwasser-Ablassventil, das sich hinter dem Fahrersitz befindet.

Öffnen Sie alle Hähne, um die vollständige Entleerung zu gewährleisten.

Um die Entleerung abzuschließen, starten Sie die Pumpe und lassen Sie sie für einige Augenblicke laufen; dabei die Hähne geöffnet lassen.

Frischwasser-Ablassventil



■ Entleerung des Abwassers



Bevor Sie mit der Entleerung beginnen, reinigen Sie das Spülbecken, das Waschbecken und die Dusche.

Zur Entleerung des Abwassertanks reicht es aus, am Hebel auf der linken Fahrzeugseite, in der Nähe des Hinterrads, zu ziehen.

*Handgriff zur Entleerung
des Abwassertanks*

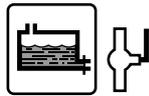


Wenn die Entleerung abgeschlossen ist, vergessen Sie nicht, den Handgriff für das Ventil sicher im Innenteil des Fahrzeugs zu verwahren.



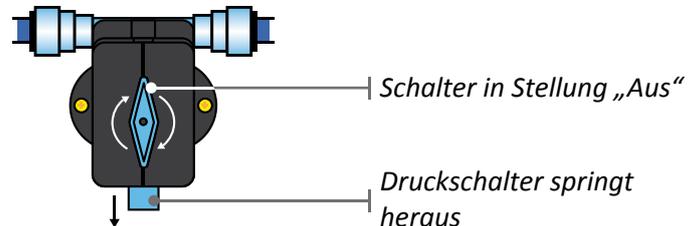
Abwasser wird nur an dafür vorgesehenen Orten wie Raststätten, Entsorgungsstationen oder öffentlichen und privaten Sanitäreinrichtungen abgeleitet.

■ Entleerung des Boilers



Schalten Sie die Pumpe am Bedienfeld aus und öffnen Sie alle Warmwasserhähne.

Drehen Sie den Drehschalter des Ablassventils (FrostControl) um 180°, bis er einrastet. Der Druckschalter löst sich aus der eingerasteten Position, und das Ablassventil öffnet sich.



Das Wasser aus dem Boiler wird nun über das Ablassventil nach außen abgelassen. Stellen Sie einen Behälter unter den Auslass, um sicherzustellen, dass der Boiler vollständig geleert wurde (ca. 10 Liter).

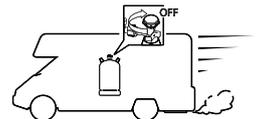
2 Gas

Vor jeder Stilllegung über einen längeren Zeitraum wird dringend empfohlen, die Gasflasche abzutrennen und an einem gut belüfteten Ort zu lagern.

Schließen Sie die Gaszufuhr an der Flasche, trennen Sie das Hauptabsperrenteil ab und lösen Sie die Flaschen aus Ihrer Befestigung, um sie aus Ihrem Fach zu entnehmen.



Schließen Sie auch alle Versorgungshähne.



3 Strom

Prüfen Sie vor jeder Stilllegung über einen längeren Zeitraum, dass die Polköpfe der Batterien sauber sind. Bei Anzeichen von Oxidierung (weißes Pulver) reinigen Sie die Polköpfe und tragen Sie Kontaktfett auf.

Auch während Ihr Fahrzeug stillgelegt ist, verbraucht es noch eine Restmenge Strom. Um eine Tiefentladung zu vermeiden, ist es erforderlich,

- entweder: die Batterien abzuklemmen, wenn kein Anschluss an eine 230 V Stromversorgung möglich ist, und sie bei Zimmertemperatur zu lagern. Die Batterien sind einmal pro Monat für 24 Stunden zu laden.
- oder: sie im Fahrzeug aufzubewahren, wenn ein Anschluss an eine 230 V Stromversorgung möglich ist. In diesem Fall schließen Sie das Fahrzeug einmal im Monat für 24 Stunden an die Stromversorgung an, um die Batterien zu laden.

Stilllegung über den Winter



Vergessen Sie in keinem Fall, vor jedem Schritt sämtliche elektrischen Geräte am Bedienfeld stromlos zu setzen.



Starten Sie niemals den Motor, wenn die Batterie B1 (Motor) abgeklemmt ist. In diesem Fall wird die Diebstahlsicherung aktiviert. Nur Ihr Vertragshändler ist dann in der Lage, Ihr Fahrzeug wieder zu starten.

Beginnen Sie beim Abklemmen der Batterie stets mit dem Minuspol. So wird ein Kurzschluss mit dem Schraubenschlüssel vermieden.

Zum Abklemmen der Batterie muss zuerst die Taste für die Zentralverriegelung gedrückt werden.

Drücken Sie auf den Schalter, trennen Sie dann den Massekontakt (Minuspol) von der Batterie.

Nehmen Sie die Batterie heraus, schließen Sie dann das Fahrzeug manuell mit dem Schlüssel.



Zentralverriegelung



Massekontakt



4 WC

■ WC-Schüssel

Verwenden Sie milde Seife oder Spülmittel, um die WC-Schüssel, den Sitz und den Deckel sowie die Außenseite der Toilette zu reinigen.



Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel, die Chlor, Lösungsmittel oder andere korrosive Komponenten enthalten.

■ Kassette

Entleeren Sie ggf. die Kassette.
Spülen Sie sie innen und außen großzügig mit einem Wasserschlauch ab.



Bringen Sie innen eine 10 bis 15 %-ige Chlorwasserlösung oder ein nichtschäumendes, parfümfreies Haushalts-Desinfektionsmittel auf.

Schmieren Sie die Kassette, indem Sie sie mit Schmiermittel aus einer Sprühdose benetzen (alternativ kann Speiseöl verwendet werden).

Nehmen Sie während der gesamten Dauer der Stilllegung den Dosierdeckel von der Kassette, damit diese durchlüftet wird.

5 Kühlschrank

Leeren Sie den Kühlschrank vollständig.

Verwenden Sie den Vorlegekeil, um die Tür leicht geöffnet zu lassen, damit sich keine Feuchtigkeit im Fahrzeug ansammeln kann.

6 Öffnungen

Reinigen Sie die Fenster mit einem handelsüblichem Spülmittel und reichlich Wasser.

Geben Sie Talkum oder Silikon auf Einlagen aus Gummi.

Schmieren Sie Gelenke und Scharniere.



Verwenden Sie niemals scheuernde Mittel (Sandpapier, Geschirrschwamm usw.) oder Reinigungsmittel auf der Basis von Alkohol.

Schließen Sie Fenster und Oberlichter korrekt (Verdunklungsrollos offen lassen).

Setzen Sie die Abdeckungen der Lüftungsöffnungen auf.

Nehmen Sie Polster und Matratzen ab und lagern Sie sie an einem trockenen Ort.

Öffnen Sie die Schranktüren, damit die Schränke durchlüftet werden.



Achten Sie während der gesamten Dauer der Stilllegung darauf, alle Türen und Fenster sowie das Dach einmal im Monat für ca. 10 Minuten komplett zu öffnen, um das Fahrzeuginnere zu lüften und der Entstehung von unangenehmen Gerüchen und Schimmel vorzubeugen.

Hinweis: Wird das Fahrzeug in einer Garage geparkt, kann man ein oder mehrere Fenster in der Stellung für Dauerbelüftung geöffnet lassen, um eine natürliche Durchlüftung sicherzustellen.



Pflege



1 Waschraum

Alle Sanitäreinrichtungen müssen regelmäßig gereinigt werden, um jedes Risiko von Schimmelbildung zu vermeiden.

Verwenden Sie für das Waschbecken, die Dusche und die WC-Schüssel einen feuchten Schwamm und Spülmittel oder Seifenwasser.

Verwenden Sie für das Spülbecken in der Küche einen Schwamm und ein Reinigungsmittel für Edelstahl.



Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel, die Chlor, Lösungsmittel oder andere korrosive Komponenten enthalten.

2 Elektrische Haushaltsgeräte

■ Kühlschrank

Verwenden Sie einen Schwamm und handelsübliches Haushalts-Reinigungsmittel. Vermeiden Sie scheuernde Substanzen.

■ Kochfeld

Das Kochfeld lässt sich mit einem handelsüblichen Reinigungsprodukt für Edelstahlflächen reinigen. Vermeiden Sie scheuernde Substanzen.



Warten Sie, bis die Gitter abgekühlt sind, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

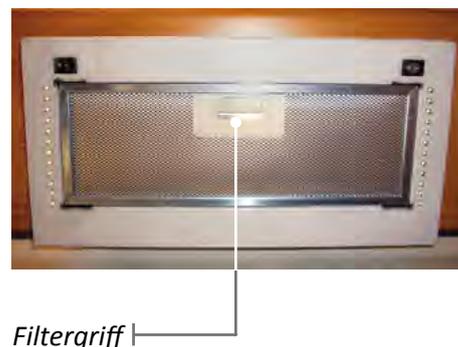


Prüfen Sie, dass alle Brenner ausgeschaltet sind, bevor Sie den Deckel herunterklappen.

■ **Dunstabzug**

Reinigen Sie den Gitterteil der Abdeckung mit Wasser und neutralem flüssigem Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder scheuernden Substanzen.

Der Filter ist für Reinigungszwecke abnehmbar. Ziehen Sie am Griff, um ihn vom Dunstabzug zu lösen.



Filtergriff

3 Öffnungen

■ **Scheiben**

Reinigen Sie die Scheiben der Fenster und Oberlichter mit einem handelsüblichen Spülmittel.



Verwenden Sie niemals scheuernde Mittel (Sandpapier, Geschirrschwamm usw.) oder Reinigungsmittel auf der Basis von Alkohol.



■ **Dichtungen**

Reinigen Sie Dichtungen mit einem feuchten Schwamm und handelsüblichem Spülmittel. Spülen und trocknen Sie sie nach der Reinigung gut ab.

Geben Sie Talkum oder Silikon auf Dichtungseinlagen aus Gummi.

4 Textilien

■ **Polsterbezüge**

Die Polsterbezüge dürfen nur mit trockenen Verfahren gereinigt werden. Nicht bügeln.



Verwenden Sie bei Flecken keine aggressiven Fleckentferner auf Benzin- oder Acetonbasis, sondern ein geeigneteres Produkt (zuvor an einer weniger exponierten Stelle des Stoffes ausprobieren).

■ **Matratzen und Polster**

Entfernen Sie regelmäßig die Bezüge von den Polstern und der Matratze, um sie zu lüften und der Schimmelbildung vorzubeugen.



Klopfen Sie außerhalb des Fahrzeugs den Staub aus den Polstern und der Matratze.



Waschen Sie die Polster und Matratzen niemals mit Wasser aus.

■ Vorhänge

Waschen Sie die Vorhänge in der Maschine bei 40 °C. Nicht schleudern oder in den Trockner geben. Nicht bügeln.

Verwenden Sie bei Flecken keine aggressiven Fleckentferner auf Benzin- oder Acetonbasis, sondern ein geeigneteres Produkt (zuvor an einer weniger exponierten Stelle des Stoffes ausprobieren).

5 Wohneinrichtung

Reinigen Sie Möbel mit einem trockenen, weichen, antistatischen Staubtuch.

Die Arbeitsplatte und der Hartfasertisch sind mit einem feuchten Schwamm und handelsüblichem Spülmittel zu reinigen. Hartfasertisch nach dem Feuchtwischen gut abtrocknen.



Verwenden Sie niemals scheuernde Produkte (Sandpapier, Messer usw.) Verwenden Sie einen sauberen Schwamm, um Schlieren zu vermeiden.

6 Außenreinigung

Waschen Sie die Karosserie regelmäßig mit Wasser und einem handelsüblichen Spülmittel; verwenden Sie einen für Karosserien ausgelegten Schwamm und ein geeignetes Tuch. Nach dem Waschen ausgiebig mit Wasser abspülen.



Vergessen Sie nicht, vor der Wäsche die Lüftungsstopfen aufzusetzen und alle Öffnungen zu schließen.



Waschen Sie Ihr Fahrzeug nicht in einer Waschstation mit Waschwalzen, um Schäden an der Außenausstattung zu vermeiden.

Diverses und Zubehör



1 Elektrisches Hubbett



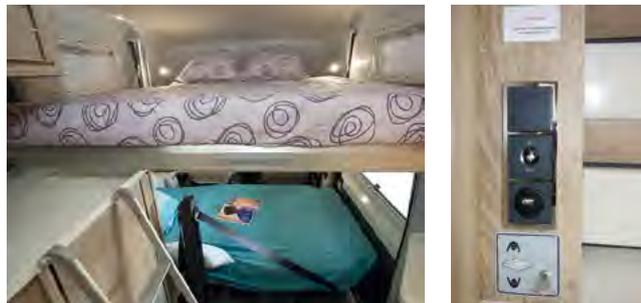
Um das Hubbett absenken zu können, müssen Fahrer- und Beifahrersitz zunächst so gedreht werden, dass sich ihre Vorderseiten gegenüberstehen.

Verwenden Sie dann den hinter der Sitzbank befindlichen Schlüssel, um den Mechanismus einzuschalten und das Bett mithilfe der Pfeiltasten abzusenken oder anzuheben.

Wenn das Bett vollständig abgesenkt ist, hält sich der Mechanismus automatisch an. Vergessen Sie nach dem Absenken oder Anheben des Bettes nicht, den Mechanismus durch Drehen des Schlüssels auszuschalten.



Achten Sie darauf, das Bett nicht anzuheben, wenn ein Federbett oder eine dicke Decke aufliegt.



2 Bett im Wohnbereich

Um das Hubbett absenken zu können, müssen Fahrer- und Beifahrersitz zunächst so gedreht werden, dass sich ihre Vorderseiten gegenüberstehen.

Der vordere Wohnbereich Ihres Fahrzeugs lässt sich in ein Doppelbett für Erwachsene umwandeln.



3 Tisch im Wohnbereich



Der Tisch im Wohnbereich ist abnehmbar und dank des Stützfußes mit Rasterung in der Höhe verstellbar. Die Tischfläche kann durch ein zusätzliches Element verlängert werden.

Entfernen Sie den Tisch und stellen Sie ihn hochkant hinter die Vordersitze, um Platz für das untere Bett zu schaffen.

4 Trittstufe

Ihr Fahrzeug ist mit einer elektrischen Trittstufe für leichteren Zugang zum Wohnraum ausgestattet.

Um sie auszufahren, drücken Sie auf den linken Pfeil der Taste im Eingangsbereich des Wohnraums.

Um sie einzufahren, drücken sie auf den rechten Pfeil. Sollten Sie dies vergessen, wird die Trittstufe beim Starten des Motors automatisch eingezogen.



6 *Markise (optional)*

Um die Markise auszufahren, betätigen Sie die Handkurbel. Fahren Sie die beiden Stützfüße aus und stellen Sie die gewünschte Höhe der Markise mit Hilfe der Verriegelung in der jeweiligen Rastung ein.



Nutzen Sie die Markise nicht bei starkem Wind.



Vergessen Sie nicht, die Markise vor der Fahrt wieder einzufahren. Die Markise wird mit Seifenwasser gereinigt. Trocknen Sie sie nach der letzten Nutzung gut ab, bevor sie längere Zeit nicht genutzt wird.

7 *Fahrradträger (optional)*

Um den Fahrradträger auszufahren, ziehen sie Verriegelungshaken zur Seite.

Fahrradträger lassen sich mit verschiedenen Zubehörteilen sicher am Fahrzeug befestigen, die Sicherheit beim Transport gewährleisten.



Der Fahrradträger ist ausschließlich für den Transport von Fahrrädern vorgesehen. Verwenden Sie ihn nicht als Gepäckträger. Halten Sie die Traglast des Fahrradträgers ein (ca. 20 kg einschließlich Eigengewicht des Fahrradträgers).



Befestigen Sie insgesamt nicht mehr Fahrräder, als Tragstangen vorhanden sind.

8 TV-Gerät (optional)



Das TV-Gerät kann unabhängig mit 12 V oder 230 V betrieben werden.

Zur Herstellung des Anschlusses siehe die Herstelleranleitung.

Durch einen Gelenkarm, der an der Seite des Kleiderschranks angebracht ist, lässt sich das TV-Gerät optimal auf verschiedene Punkte im Wohnraum ausrichten.

9 USB-Anschluss



Ihr Fahrzeug ist mit einem USB-Anschluss ausgestattet, der unter dem Schrank rechts vom Bad befindet.

10 Sicherheitshinweise

Optionales Zubehör ist nicht in der Angabe des Leergewichts Ihres Fahrzeugs enthalten.

Sie sind daher bei der Beladung und Berechnung des Gesamtgewichts zu berücksichtigen.

Zur Orientierung:

- Außenmarkise: 30 kg
- Fahrradträger: 5 kg



Jedes Zubehör darf ausschließlich für den vorgesehenen Zweck verwendet werden, andernfalls besteht Unfallgefahr.



Die maximalen Lasten in den Stauräumen sind einzuhalten, die Last ist gleichmäßig zu verteilen.



Gegenstände mit einem Gewicht von mehr als 20 kg sind unbedingt zu verzurren.

Technische Daten

KENNDATEN				
Motorisierung	2,0 JTD 115 PS	2,3 JTD 130 PS	2,3 JTD 150 PS	2,3 JTD 180 PS
Steuerleistung	7	8	8	10
Anzahl der Sitzplätze im Fahrzeugschein	4	4	4	4
Anzahl der Schlafplätze	4	4	4	4
ABMESSUNGEN				
Länge gesamt	5480	5480	5480	5480
Breite gesamt	2050	2050	2050	250
Höhe gesamt	2780	2780	2780	2780
GEWICHT (KG)				
Nutzlast im betriebsbereiten Zustand	2985	2985	2985	2985
Gesamtgewicht (ca.)	3500	3500	3500	3500

Störungssuche



Störungssuche

Die folgende Liste verschiedener Störungen, die potenziell an verschiedenen Geräten Ihres Fahrzeugs auftreten können, und ihrer möglichen Ursachen, ist nicht erschöpfend.



Wenn alles normal erscheint, das Problem jedoch weiter besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst Ihres Vertragshändlers.



Aus Sicherheitsgründen und um die Gültigkeit der Garantie zu bewahren, muss jede Änderung an den Anlagen, insbesondere an der Wasseranlage, Gasanlage und elektrischen Anlage, von Ihrem Vertragshändler ausgeführt werden.

1 Wasseranlage

■ Aus den Hähnen kommt kein Wasser.

- Der Frischwassertank ist leer.
- Die Pumpe ist nicht eingeschaltet (Kontrollleuchte auf dem Bedienfeld leuchtet nicht).
- Lassen Sie den Hahn einige Sekunden offen, um Luft entweichen zu lassen, die sich möglicherweise noch im Wasserkreislauf befindet.
- Die Ablassventile sind offen.
- Der Boiler ist leer.

■ Das Wasser läuft nicht aus dem Spülbecken, Waschbecken oder aus der Dusche ab.

- Der Abwassertank ist voll.

■ Das Wasser läuft unter dem Fahrzeug ab.

- Der Frischwassertank ist zu voll. Warten Sie eine Minute, bis die Überfüllung abgelaufen ist.
- Das Ablassventil des Frischwassertanks ist offen.
- Der Abwassertank ist voll.
- Das Ablassventil des Abwassertanks ist offen.
- Das Ablassventil des Boilers ist offen.

2 Gasanlage

■ Ein oder mehrere gasbetriebene Geräte funktionieren nicht.

- Die Gaszufuhr an der Flasche ist geschlossen oder getrennt.
- Die Versorgungshähne sind geschlossen.
- Die Gasflasche ist leer.
- Prüfen Sie die Druckanzeige.

Es sollte unbedingt geprüft werden, ob ein Leck im Gassystem vorliegt. Entwichenes Gas kann durch seinen Geruch erkannt werden, oder indem Seifenwasser auf die Verbindungsstellen aufgebracht wird. Blasenbildung an den Verbindungsstellen deutet auf ein Gasleck hin. Benutzen Sie niemals offene Flammen, um ein Gasleck zu erkennen.

3 Elektrische Anlage

■ Ein oder mehrere elektrische Geräte funktionieren nicht.

- Die Geräte befinden sich nicht in der Stellung „EIN“.
- Schalten Sie die Stromversorgung am Bedienfeld ein.
- Der Schutzschalter ist herausgesprungen.
- Die Sicherung des betroffenen Gerätes muss ausgetauscht werden. Vergessen Sie nicht, die Stromversorgung abzuschalten, bevor Sie eine Sicherung austauschen.
- Die Kontakte der Wohnraumbatterie B2 sind nicht richtig positioniert.
- Die Kontakte sind verrußt (Sulfat vorhanden)
- Prüfen Sie die Sicherung des Sicherungsautomaten hinter der Abdeckung rechts vom Beifahrersitz.

4 Heizung

■ Die Heizung funktioniert nicht.

- Tauschen Sie die Sicherung aus.

- Prüfen Sie, dass ausreichend Gas vorhanden ist, und/oder dass die am Leistungsschalter gewählte Temperatur nicht unterhalb der Raumtemperatur liegt.
- Prüfen Sie, dass die Ansaugöffnung für kalte Luft nicht blockiert ist.

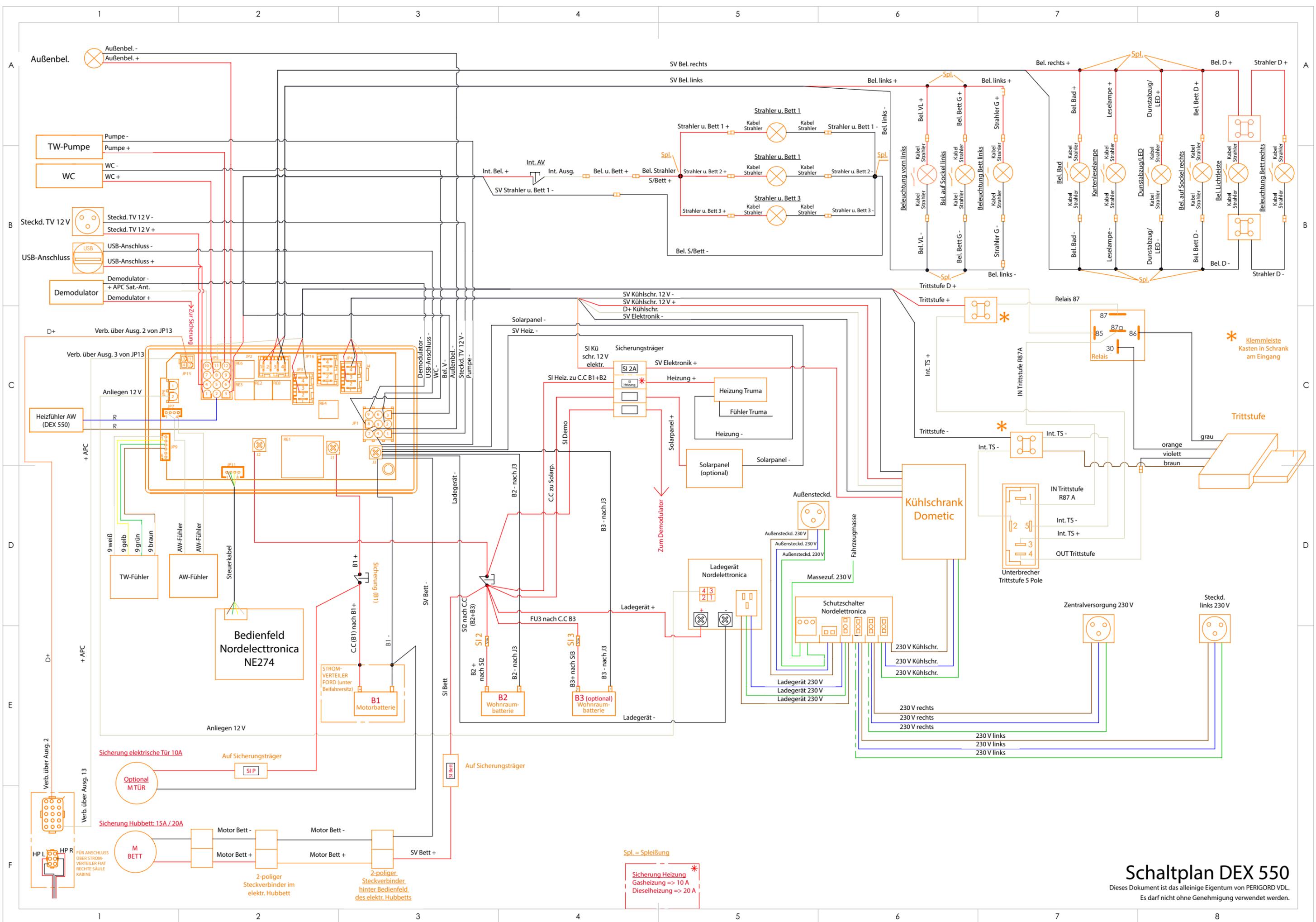
5 WC

■ Der Schieber funktioniert nicht.

- Die Kassette ist voll.
- Die Kassette ist nicht korrekt eingerastet.

■ Die Toilettenspülung funktioniert nicht.

- Der Frischwassertank ist leer.
- Pumpe ist im Leerlauf, weil sich Luft in der Anlage befindet.
- Die Kassette ist nicht korrekt eingerastet.
- Die Sicherung im Fach der Toilettenkassette oder die Sicherung im Sicherungskasten muss ausgetauscht werden.



Schaltplan DEX 550
 Dieses Dokument ist das alleinige Eigentum von PERIGORD VDL.
 Es darf nicht ohne Genehmigung verwendet werden.

Spl. = Spleißung
 * Sicherung Heizung
 Gasheizung => 10 A
 Dieselheizung => 20 A

* Klemmleiste
 Kasten in Schrank
 am Eingang

IN Trittstufe R87 A
 Int. TS -
 Int. TS +
 OUT Trittstufe

Zentralversorgung 230 V

Steckd. links 230 V

Kühlschrank Dometic

Außensteckd. 230 V

Außensteckd. 230 V

Außensteckd. 230 V

Massezuf. 230 V

Fahrzeugmasse

Ladegerät 230 V

	<i>Introduction</i>	79
	<i>Transport of passengers</i>	83
	<i>Water system</i>	85
	<i>Gas system</i>	93
	<i>Electrical system</i>	97
	<i>Heating</i>	105
	<i>WC</i>	109
	<i>Electrical appliances</i>	115
	<i>Openings</i>	123
	<i>Shut-down for winter</i>	129
	<i>Care</i>	135
	<i>Miscellaneous and accessories</i>	139
	<i>Troubleshooting</i>	145

Introduction



1 *Instructions*

These instructions will help you to become more familiar with your vehicle. Please read them thoroughly before using the vehicle for the first time.

These instructions give you answers to almost all questions concerning the operation of a system or an appliance. It is therefore important to always keep these instructions on hand in your vehicle.

The icons used in these instructions will help you to easily identify the location of each individual element. Some icons indicate the importance of the corresponding information:



Icon “caution”: Highlights an important point that must be observed.



Icon “injury”: Warns of a risk of injury resulting from ignoring the corresponding information.



Icon “customer service”: If you cannot find a solution for the problem in these instructions or in the instructions of the corresponding appliance manufacturer, please consult the customer service of your authorised dealer.



Icon “dirt/contamination”: Warns of a risk of pollution to the environment resulting from ignoring the corresponding information.

When your Karmann-Mobil leaves the factory, it comes with a folder.

In this folder you will find instructions for each electric appliance from the respective manufacturer. Before using the vehicle the first time, ensure to read these instructions. The information contained in these instructions take precedence over the information provided in this operating manual.

The instructions issued by Karmann-Mobil only draw your attention to particularly important or specific items.

2 *Warranty leaflet*

For the warranty to become valid, the delivering dealer must completely fill in the warranty certificate in the dedicated online portal, and a printed copy must be included in the service booklet.



Please send a copy of the vehicle registration card to the following address by mail:

**KARMANN-MOBIL Vertriebs GmbH
Kreuznacher Straße 78
55576 Sprendlingen, Germany**

or by email:

kundendienst@euramobil.de

Transport of passengers



Transport of passengers

1 Using the seat belts

Your vehicle is equipped with a certain number of seats for travelling. This number of seats is specified in the vehicle registration card. These seats are identified by icons on each bench. Passengers must take the specified seats while travelling. On seats facing in the travel direction and with their backs to the travel direction the seat belts must be worn and buckled. In vehicles with 3 seats as per vehicle registration card, the number of icons for identifying the seats for travelling may deviate from the information in the vehicle registration card, giving passengers the option of choosing one of several seats.



Seats with an icon showing a red prohibition bar must not be used while the vehicle is in motion.



Seat facing in the travel direction or with its back to the travel direction, with three-point seat belt. **MANDATORY SEAT BELT USE.**



Seat facing in the travel direction, back to the travel direction/along the travel direction, use is **PROHIBITED** (only permitted while the vehicle is parked).



The equipment and appliances in the living room of the motorcaravan may be used only while the vehicle is at rest. Their use during travel could violate the applicable road traffic regulations and poses risks the user must be aware of.

The manufacturer does not assume liability for events or accidents that occur while travelling.



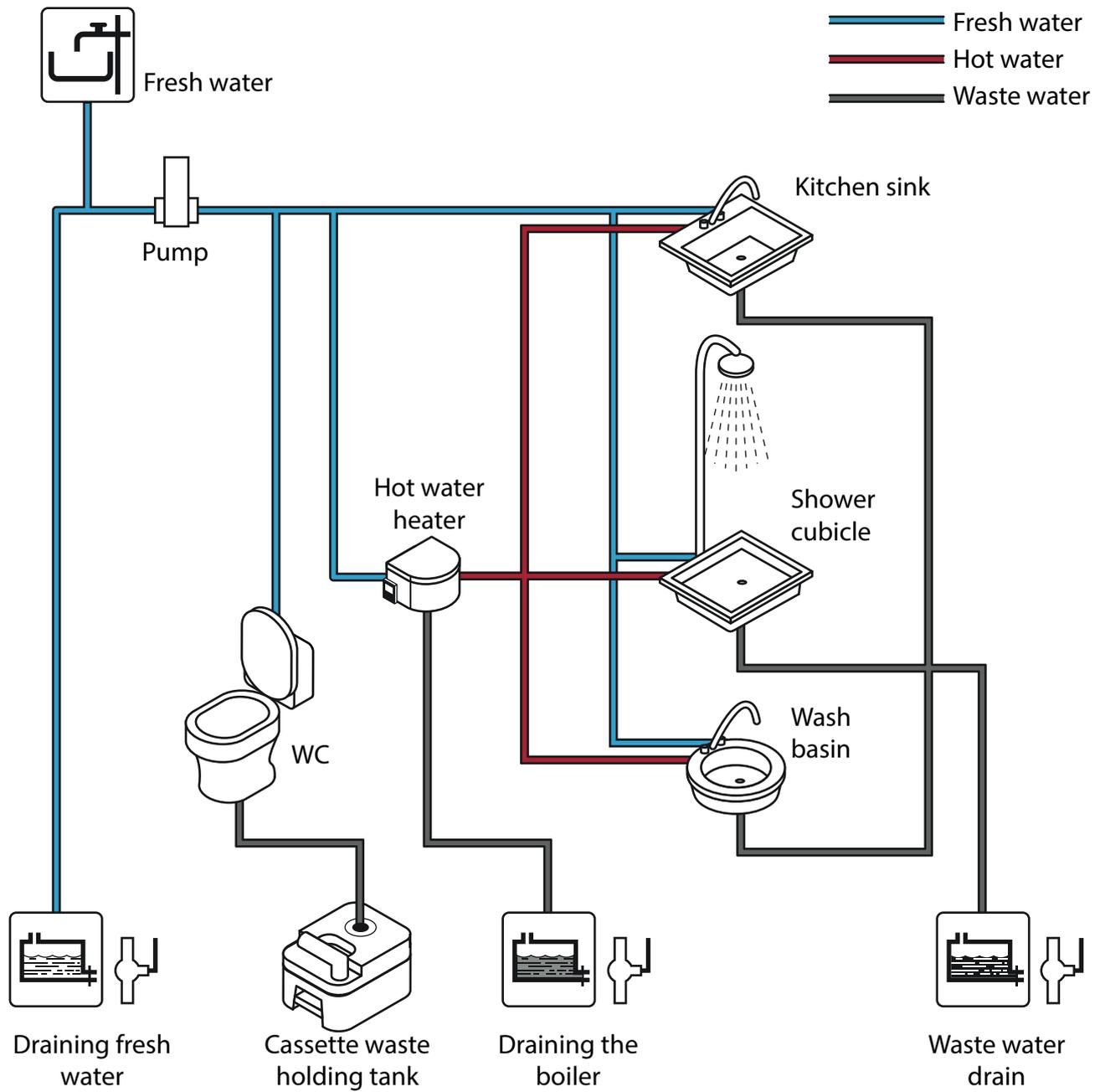
When rearranging the seat cushions, especially when building the bed, make sure that the belts together with the belt buckles are correctly positioned for the next journey.

Water system



Water system

1 Water circuit



Waste water must only be drained at locations which are fully equipped for this purpose (campsites/caravan parks, waste disposal stations, etc.).

2 Fresh water supply



Your mobile home is equipped with a fixed fresh water tank with a capacity of 100 L (depending on model). The tank is located underneath the left bench, behind the driver's seat.

In winter, this tank remains free of ice as long as the motorcaravan is heated. It can be drained via a manual drain valve.

The fresh water level sensor measures the amount of water inside the tank.

The control panel shows the filling level in percent.



The fresh water tank is filled through a hose without adapter piece via the plug on the left hand side of the vehicle. The tank is full when water runs through the overflow and drips down to the ground.



To make sure that the tank is not filled completely, check the filling level on the control panel in test mode.



Control light for fresh water tank filling level

Control button to switch on the electric power supply for the pump

Control button to switch on the control panel



The fresh water tank must only be filled with potable water.



Before you open a tap and thus start the electric pump, you should check whether the tank holds any water. Running without water may damage the pump.

3 Pump and filter

The electric power supply for the pump is switched on from the control panel (see diagram). Power is supplied to all water and sanitary connections of the vehicle. The power starts when a stopcock is opened.

Water system



The pump is located on the left-hand side behind the hatch underneath the seat bench.

Depending on the degree of use, the pump filter should be cleaned once every month.

4 Draining fresh water



Switch on the electric power supply via the control panel.

Open the fresh water drain valve located underneath the seat bench.

Open all taps to ensure complete drainage.

To finish the draining process, start the pump and let it run for max. one minute; keep the taps open throughout this time.



Fresh water drain valve

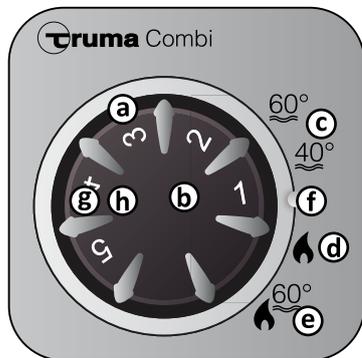
5 Hot water



Your vehicle is equipped with a TRUMA D4 or TRUMA Combi 4 or 6 heater, a system fitted with an integrated boiler which is operated with diesel fuel (unless, however, the vehicle is equipped with a petrol engine).

The system draws water directly from the fresh water tank and supplies various water extraction points (shower, wash basin, kitchen sink) with hot water.

■ Control panel



- Ⓐ Room temperature rotary knob (1–5)
- Ⓑ Green LED on: “ON”
Green LED flashing: “Time delay” to lower the temperature of the device is active.
- Ⓒ Summer mode (water temperature 40°C to 60°C)
- Ⓓ Winter mode (heating without monitoring the water temperature or when the water system is empty)
- Ⓔ Winter mode (heating with monitoring the water temperature)
Rotary knob set to “OFF”
- Ⓕ Yellow LED on: “Boiler heating phase”
- Ⓖ Yellow LED flashing: “Fault”
- Ⓗ Red LED on, red LED flashing: “Fault”

■ Filling the boiler

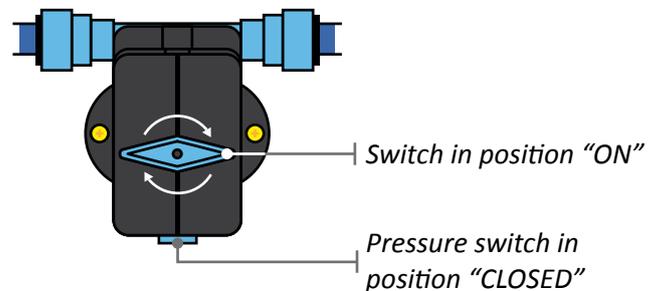


Before its first use, the entire water supply must be rinsed with clean water.

Check whether the rotary knob of the drain valve (FrostControl) is in the “ON” position; meaning, parallel to the water connection, and is locked in place. In order to close the drain valve, activate the pressure switch until it locks into place.



FrostControl



Turn the pump on at the control panel.

Open the hot water taps in the kitchen and bathroom. Leave the taps open until the air has escaped from the system and the water runs as a continuous stream from the taps.

Control button to switch on the electric power supply for the pump



Water system



If the temperature on the FrostControl is below 7°C, first start the heating system to warm up the installation space and the FrostControl. As long as the temperature at the FrostControl is above 7°C, the drain valve can be closed.

■ Switching on

In the summer, turn the rotary knob to 40°C to 60°C (boiler only). The yellow LED lights up and goes out again as soon as the selected temperature has been reached.

In winter, turn the rotary knob to the desired thermostat position (boiler + heater). The green “ON” LED of the heater and the yellow LED to indicate the heating phase of the water are illuminated. As soon as the room temperature selected on the control panel is reached, the burner switches to its lowest level and warms up the water to 60°C. As soon as the water temperature is reached, the yellow LED goes off.

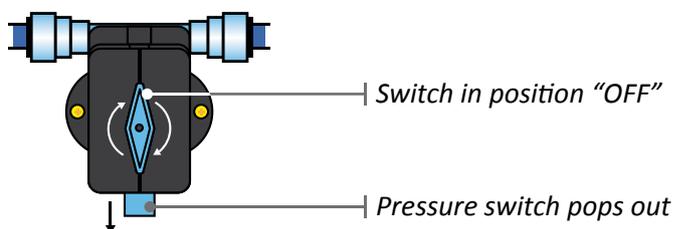


■ Draining the boiler

If the boiler is not used for an extended period of time, it must be emptied completely in order to avoid frost damage.

Turn off the pump on the control panel and open all hot water taps.

Turn the rotary knob of the drain valve (FrostControl) 180° until it clicks into place. The pressure switch is released from the engaged position and the drain valve opens.



The water from the boiler is now drained to the outside via the drain valve. Place a container under the outlet to ensure that the boiler has been completely emptied (about 10 litres).



If the temperatures drop below 3°C, the FrostControl safety/drain valve opens automatically and empties the boiler.



Waste water can only be drained at dedicated locations like roadside service areas, waste disposal stations or public and private sanitary facilities.

6 Kitchen sink and wash basin

The kitchen sink and wash basin are made of plastic and must be cleaned with suitable household products.



The lid of the kitchen sink must be closed while the vehicle is in motion.

7 Shower cubicle

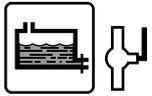
The shower cubicle is equipped with a mixer tap. The sink must be cleaned regularly with a suitable household product. Before starting your journey, do not forget to secure the shower head firmly in its holder.



While taking a shower, the slatted duckboard must be placed on the floor of the shower cubicle. The shower curtain must be closed properly in order to prevent water from wetting the remaining



8 *Draining waste water*



All waste water (from wash basin, kitchen sink and shower) is collected in a solid tank, which is located under the vehicle floor.



Waste water tank



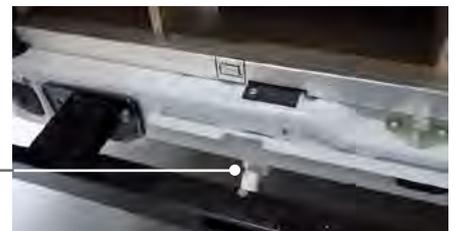
A sensor checks whether the tank is full; this is displayed on the control panel.

Control light for waste water tank



When the control light comes on, the tank must be emptied as soon as possible.

In order to drain the waste tank, it is sufficient to pull the lever on the left-hand side of the vehicle, near the rear wheel.



Handle to drain the waste water tank



Waste water can only be drained at dedicated locations like roadside service areas, waste disposal stations or public and private sanitary facilities.



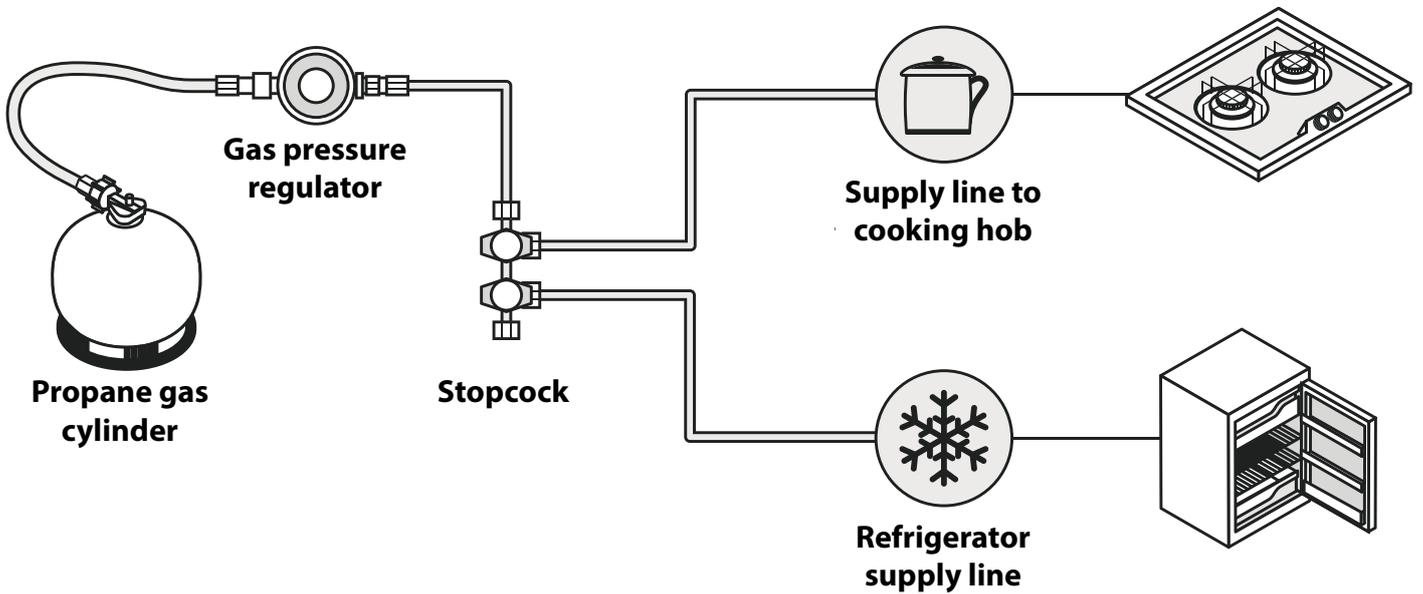
For safety reasons and to maintain warranty, changes to the water system must only be made by authorised dealers with the written consent of Karmann-Mobil.

Gas system



Gas system

1 Gas circuit



2 Start-up

Your vehicle can accommodate 2 propane cylinders weighing 6 kg each (not included in the delivery).

These cylinders are located in a box on the left-hand side of the vehicle.

The door to this box is opened with a key (included in the delivery).

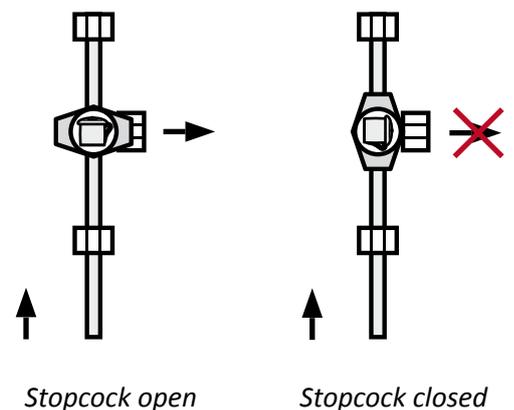


Before handling and connecting the cylinder make sure that the stopcock for the cooking hob is closed.

The stopcock is closed when it is in vertical position to the gas connection.

Each stopcock can be closed individually, regardless of the function of the rest of the system.

A pictogram on each stopcock is used to indicate the supplied device.



For putting the system into operation connect the main stopcock to the top cylinder. Once the main stopcock has been connected, turn the stopcock for a quarter of a turn to open the gas supply.



The cylinders must be secured inside the gas box using the straps provided for this purpose.

To replace an empty cylinder:

- > Close all the supply valves of the connected devices, close the gas supply to the cylinder, and disconnect the main shut-off valve.
- > Replace the empty bottle with a full bottle, then reconnect the main shut-off valve.
- > First open the gas supply on the cylinder and then open the supply valves of the connected devices.

3 *Safety instructions*



Any gas operated appliances must only be used while the vehicle is parked (on a campsite).

Always close the gas supply from the cylinder before starting to drive.

Never block the safety ventilation, not even partially.

Additional ventilation is required when preparing food. Openings and skylights near the cooking hob must therefore be opened.

Never use a gas operated appliance while the vehicle is parked inside a closed room (garage, tunnel, etc.) or in an explosive atmosphere (e.g. petrol station). Keep the gas supply from the cylinder closed during this time.

Do not use gas operated appliances for purposes other than the ones they are intended for (e.g. use of the cooking hob for interior heating). Do not use appliances, which are connected inside, outside the vehicle.

Gas system

Do not subject the hose and its connections on the cylinder to tensile stress.

The gas cylinders must be used with propane gas only.

Make sure that the flow and pressure values of the appliances correspond with the design values of the gas pressure regulator.

Never use an open flame to check for the presence of gas. If a gas leak is suspected, close the gas supply and contact your nearest authorised dealer.

Never smoke while changing a gas cylinder or when working in the vicinity of the gas box.

When changing the gas cylinder check the expiration date of the main stopcock.

Use the fire extinguisher to extinguish minor fires. Leave the vehicle and the surrounding area and make an emergency call.



It is absolutely necessary to ask an expert to carry out an annual inspection of the entire system. For this purpose please consult your authorised Karmann-Mobil dealer.

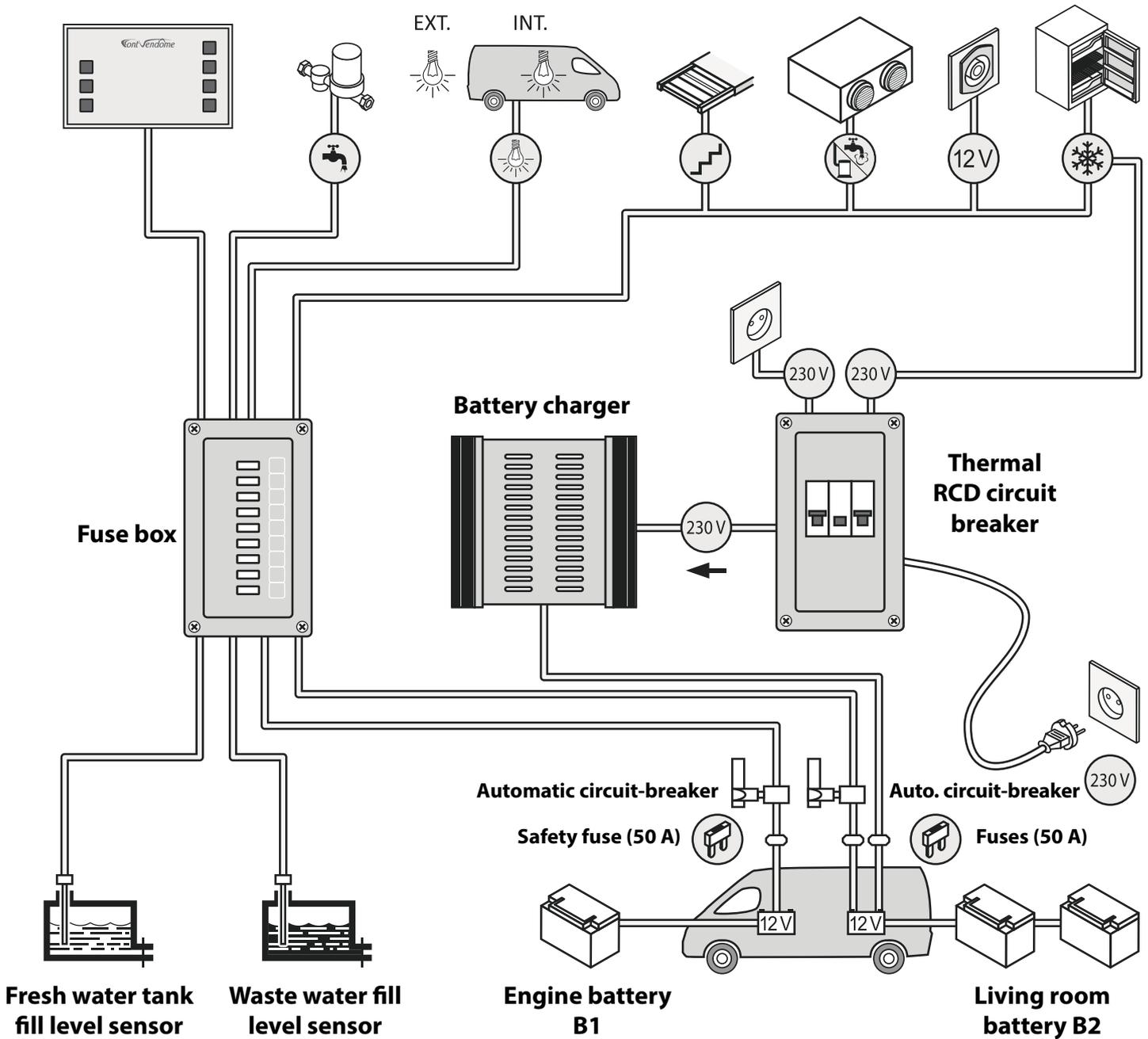


For safety reasons and to maintain warranty, changes to the gas system must only be made by authorised dealers with the written consent of Karmann-Mobil.

Electrical system



1 Electric circuit



2 Operation of the system

It is the function of the electrical system to make your vehicle as autonomous as possible.

The energy required for operating the lights and all appliances in your mobile home is either provided by a 12 V battery or via a cable connected to the mains supply when the vehicle is parked.

The electrical system consists of two separate electric circuits: 12 V and 230 V.

3 Electric power supply 230 V

For supplying your vehicle with 230 V, the vehicle must be connected via a standardised CEE-coupling on the rear left-hand side of the vehicle.

It is recommended to use a three-core supply lead with sufficient cross-section ($3 \times 2.5 \text{ mm}^2$) and a length not to exceed 25 m. This cable must be fitted with water-proof connecting couplings 230 V/16 A.

You must also make sure that the socket, to which the vehicle is to be connected, is compatible.



The 230 V circuit supplies the refrigerator, the internal points and the charger for the battery with power. These appliances are protected by a 230 V (16 A) thermal RCD circuit breaker. This circuit breaker, the battery charger and the living room battery, are located in the rear right-hand storage space.



— Circuit breaker

4 Electric power supply 12 V

The 12 V electric circuit consists of the following elements:

■ Engine battery B1

It is located near the feet of the driver. It is directly charged by the generator of the engine.



Electrical system

It supplies all basic functions of your vehicle (headlights, indicator lights, windscreen wipers etc.), but also certain appliances in the living room (refrigerator during travel).



■ Battery charger

The charger is located on the right-hand side of the circuit breaker. Use it when charging the batteries becomes necessary. It runs permanently and converts the 230 V voltage to 12 V.

■ Distribution module

This module can be found underneath the circuit breaker. It contains all fuses and distributes the power supply to all consumers in the vehicle.

■ Living room batteries B2

The batteries are located in the storage space in the rear right-hand side. While the vehicle is in motion, the batteries are charged by the engine's alternator, or by the battery charger if the vehicle is connected to an external power plug.

The batteries supply all the appliances in the living room which are operated with 12V voltage (lighting system, water pump, etc.).

| Battery charger

| Distribution module

| Batteries B2 (living room)

■ Automatic circuit-breaker

The circuit breaker is located underneath the front passenger seat on the right-hand side. The automatic circuit breaker protects the batteries B2 (living room) while battery B1 (engine) is being discharged.



Closed

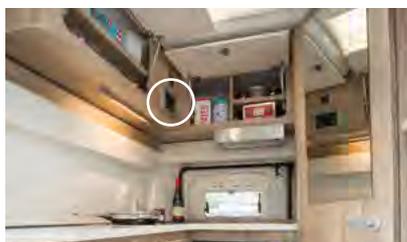
Open



Before the living room batteries are disconnected from the electrical circuit, be sure to turn off the heater on the control panel. None of the LEDs should be lit.

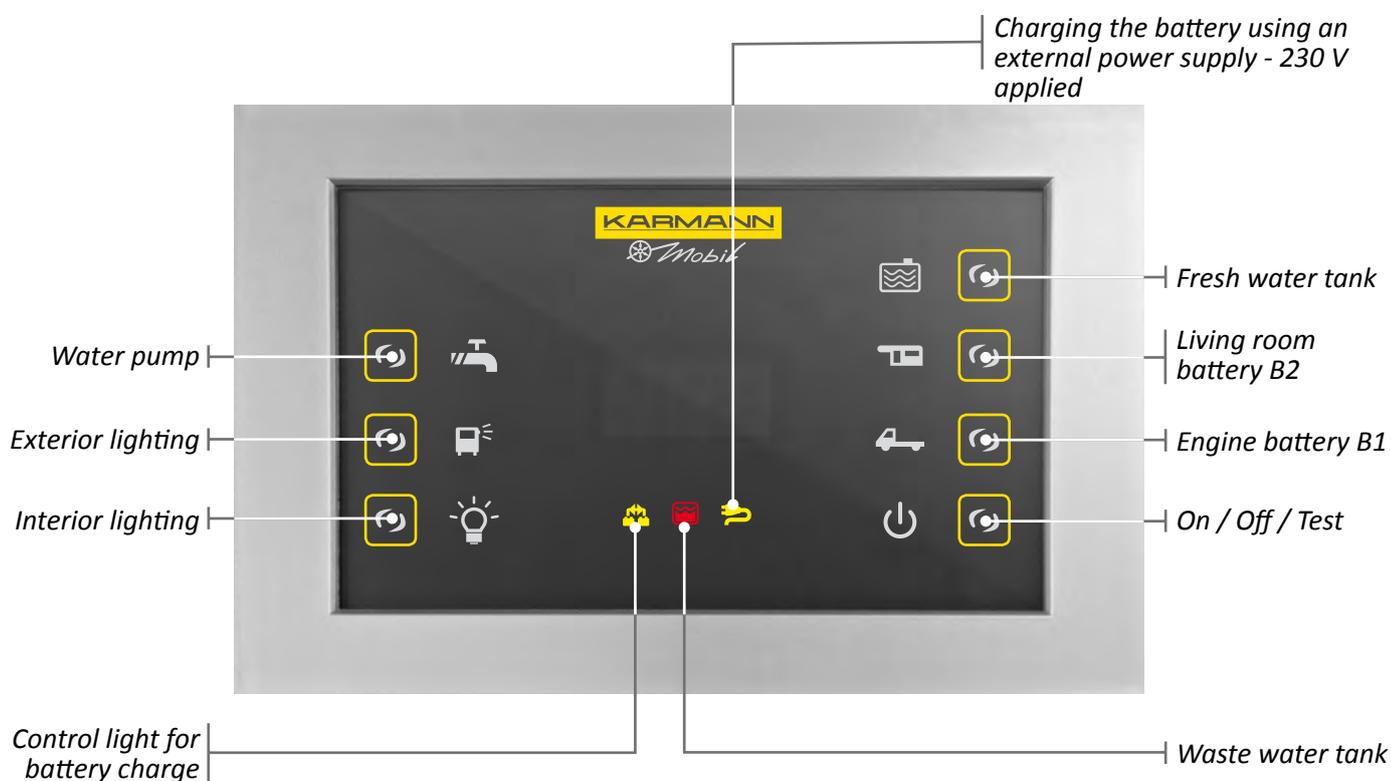
■ Control panel

This panel is located on the right-hand side at the rear of the vehicle.



Control panel

The control panel allows you to control various electric appliances in your vehicle and to check several parameters for the optimal use of the living room.



On/off button

Switches the control panel on and off.



Button for interior lighting

This button is used to switch on the power supply for the interior lighting.



Button for exterior lighting

This button is used to switch on the power supply for the exterior lighting.

Electrical system



Button for water pump

Switches on the power supply for the water pump.



Button for fresh water tank

Shows the filling level in the fresh water tank in percent. The light flashes when the tank is empty. The filling level appears on the screen for approx. 30 seconds.



Control light for waste water tank

This light comes on when the waste water tank is full.



Control light for battery charge via external cable / 230 V applied.

Indicates that the living room batteries are being charged directly from the external connection of your vehicle by an external 230V circuit.



Control light for battery charge B2 (living room)

Indicates that the battery B2 (living room) is currently being charged by battery B1 (engine) after the engine has been started.



Button for battery B2 (living room) charge status display

Shows voltage and charge status of the living room battery. Press once to display the voltage, press again to view the charge status in percent. The filling level appears on the screen for approx. 30 seconds.



Button for battery B1 (engine) charge status display

Shows voltage and charge status of the engine battery. Press once to display the voltage, press again to view the charge status in percent. The filling level appears on the screen for approx. 30 seconds.



If the voltage of the living room battery drops below 10 V, the control panel and all appliances currently in operation will shut down within one minute.

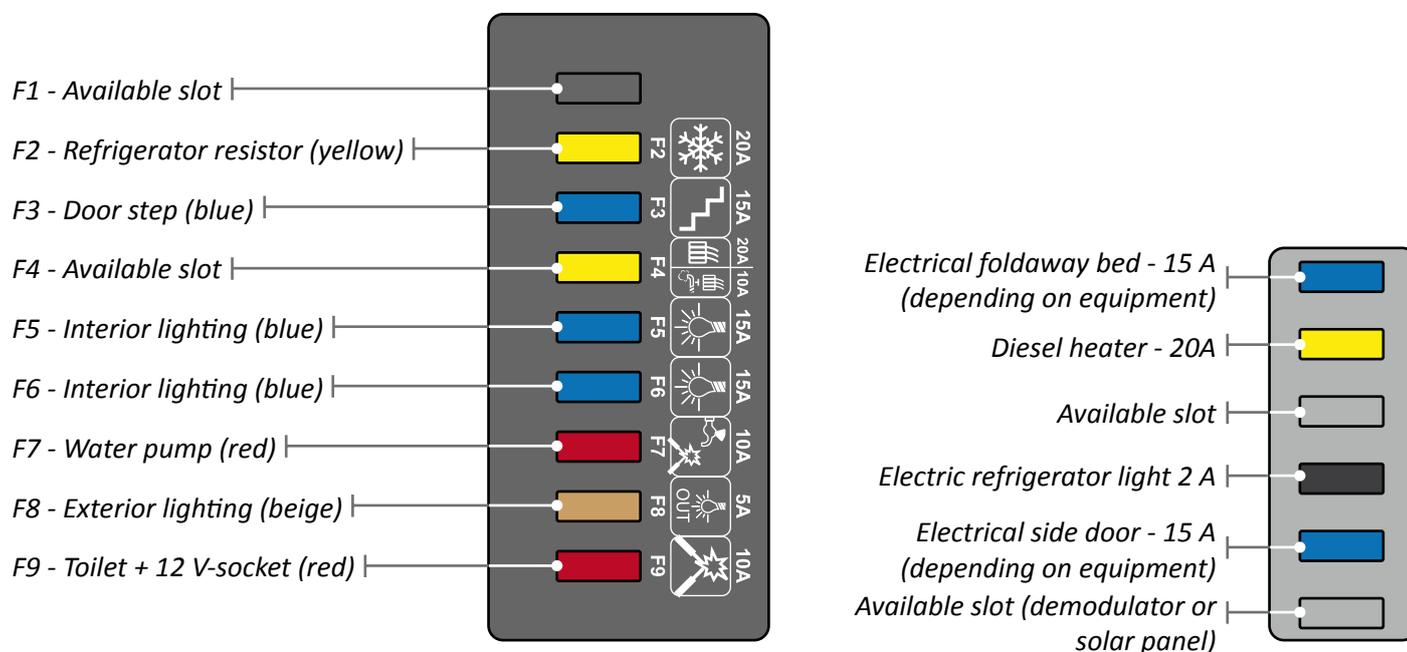


A battery is considered discharged when the charge status shown on the control panel is less than 1/3. Below this charge limit there is a risk of exhaustive/total discharge. The battery in this case is completely discharged and is thus unable to take up and maintain its full capacity. This results in a considerable decline in battery power and has a negative effect on the electric components, especially the distribution module.

The Karmann-Mobil warranty does not apply in cases of exhaustive/total discharge.

5 Fuses 12 V

Open the plastic cover to gain access to the fuses. Close the cover again after.



Before replacing a fuse make sure that all appliances have been switched off. The replacement fuse must be of the same amperage. However, before replacing a fuse please first determine the root cause.



Never replace a fuse with a metal object and never try to repair a fuse yourself.



Danger of injury or fire if these instructions are ignored.



If the problem can neither be solved by replacing the fuse nor by reactivating the circuit breaker, you should have the system checked by a certified specialist.

6 Electrical consumers

■ LED exterior lighting 12 V

The exterior lighting is located on the right-hand side of the vehicle, above the side entrance.



LED light strips

■ LED interior lighting 12 V



LED light strips



LED light strips



LED spots



LED ceiling lights



LED reading light



LED light strips

■ Replacing the right tail light bulb

Due to the design of the vehicle, the right tail light is not readily accessible. The external 230V connection socket must be removed first and reinstalled after replacing the affected light bulb.



Do not use light bulbs with a power rating higher than the one specified, as this may have a negative impact on the point of light or start a fire.

7 Safety instructions

Connection to the mains supply must be made in compliance with applicable standards.

Do not smoke when working on the living room battery. Switch off all appliances and all lights.

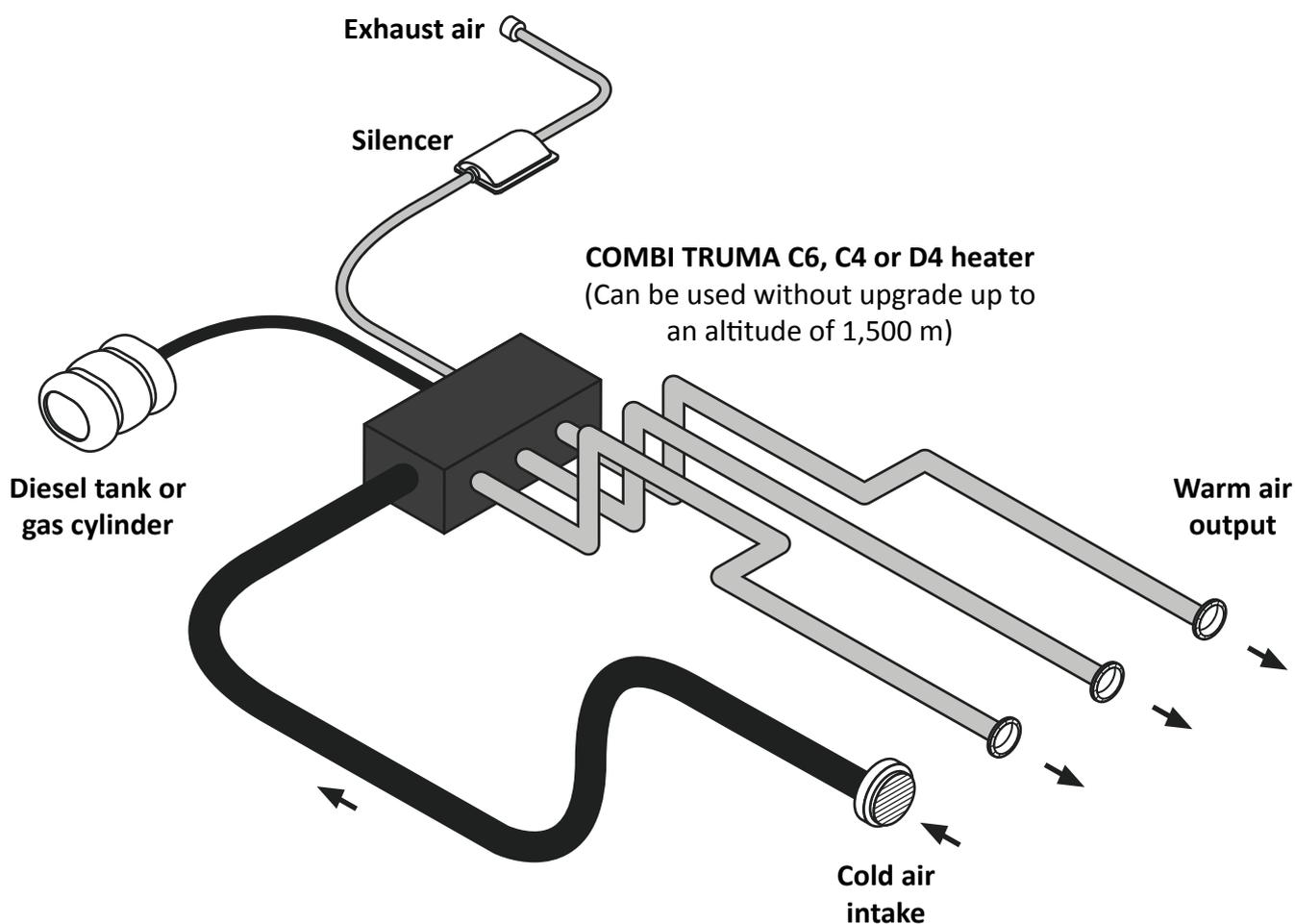


For safety reasons and to maintain warranty, changes to the electrical system must only be made by authorised dealers with the written consent of Karmann-Mobil.

Heating



1 Ventilation circuit



2 Operation

The heater is installed underneath the vehicle and is operated with diesel fuel. The heater takes the fuel directly from the fuel tank and warms the cold air taken in from the living room. Subsequently, the warm air is distributed through air vents to various locations in the living room.



Cold air intake grille



Warm air vent



Ensure that the ventilation grilles remain unobstructed!
At least one opening without flap must be installed underneath all ventilation grilles of the vehicle.

The control panel is used to control the heating system. The panel is located on the shelf above the kitchen block.

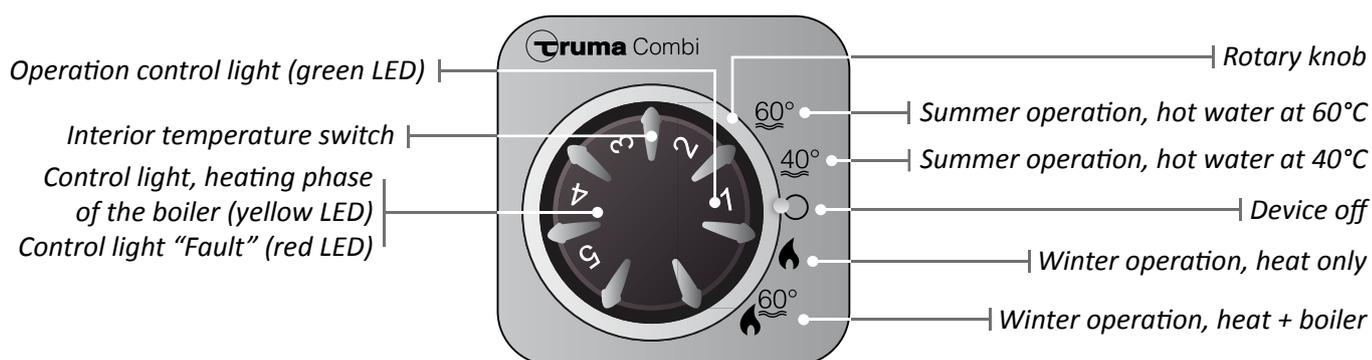


Sensor



Control panel

■ Control panel



In order to switch on the power supply to the heater, the rotary knob must first be set to the mode for winter operation. The heating system can be operated either alone (without hot water production) or in combination with the boiler (with hot water production).

■ Operation without hot water production

Set the rotary knob to the winter operation position, heat only (🔥). Subsequently, turn the temperature switch to the desired position (from 1 to 5). The green operating LED lights up and indicates the selected position. The yellow LED to indicate the heating phase of the boiler will only light up if the temperature of the boiler is below 5°C. As soon as the inside temperature is reached, the burner switches off. The fan continues to turn slowly, as long as the air temperature (on the unit) is above 40°C.

If the boiler has not been emptied previously, the water still contained in the boiler is also heated. The temperature of the water depends on the heating power selected at the temperature switch.

■ Operation with hot water production

Set the rotary knob to the winter operation position, heat + boiler (🔥^{60°}). Subsequently, turn the temperature switch to the desired position (from 1 to 5). The green operating LED lights up and indicates the selected position. The yellow operating LED lights up and indicates that the heating phase of the boiler has started. As soon as the inside temperature is reached, the burner switches to its lowest operating level and heats the water to 60°C. As soon as the temperature is reached, the yellow LED goes off.

■ Stopping the hot water production

Set the rotary knob to the OFF position (○). The green LED extinguishes. After switching device off, the fan may continue to run in order to cool down the unit. In this case, the green LED flashes.

■ Faults

In case the device malfunctions, the yellow and red LEDs light up or flash simultaneously. In this case, refer to the Troubleshooting section of the Combi D4 operating manual (supplied with your vehicle) to determine the cause of the problem.

After the cause has been eliminated, restart the system by disconnecting the heating system from the electric power supply and wait until all control lights are off. Subsequently, turn on the device on again.

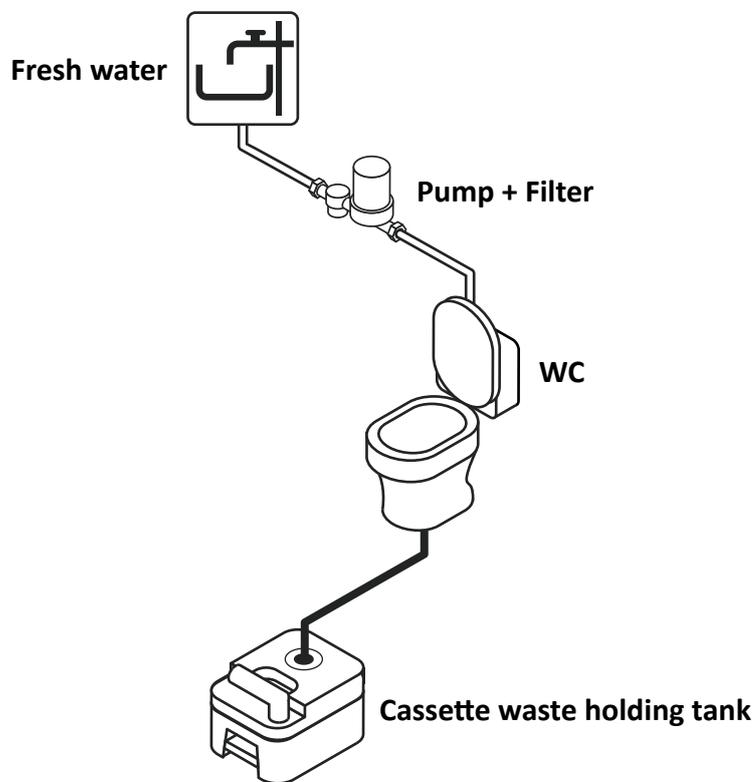


During periods of frost, it is important to empty the boiler thoroughly. Frost damage is not covered by the warranty.

WC



1 Toilet system



2 How to use

The toilet system of your vehicle consists of a toilet bowl with flushing and an emptying tank (cassette).

■ Toilet bowl

The toilet bowl can be swivelled and is equipped with a folding seat and lid. There is a latch underneath the seat that lets you open a slider in order to empty the toilet bowl.



Do not put the toilet cleaner directly into the toilet bowl.



The toilet bowl can be flushed after use by activating a flush button above the control panel behind the seat. Check the control light on the side of the toilet to verify the fill level of the cassette.

| *Fill level indicator of the cassette*

| *Button for flushing the toilet*

Swivel the toilet bowl into a comfortable position before use. It is recommended to use the flush knob to allow water to flow into the toilet bowl. The water stops flowing as soon as the flush button is released.

After use, open the slider by turning the handle anti-clockwise. Use the flush key for flushing the bowl. Do not forget to close the slider again to avoid the spread of unpleasant odours.

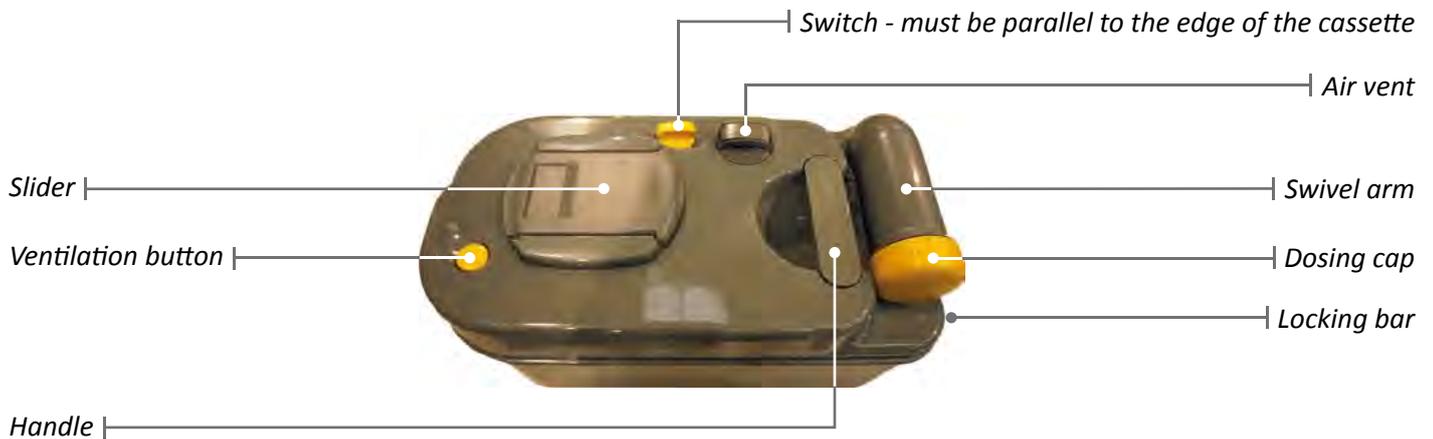


Be aware of the air pressure when opening the door to the toilet cassette. Be sure to close the toilet lid before opening the slider.



The flush button also works when the cassette is not in its enclosure. Ensure that the toilet bowl is empty before each journey and that the slider and the toilet lid are closed.

■ **Cassette waste holding tank: Installation**



The cassette is accessible from the left rear storage space.

- Before removing the cassette, make sure that the slider of the toilet bowl is firmly closed.

- Lift up the locking bar and pull out the cassette until it stops. Keep the cassette horizontally. Tilt the cassette slightly and lift it out.



- Place the cassette in a vertical position. Rotate the swivel arm upwards. Remove the dosing cap from the swivel arm. Pour the amount of WC fluid prescribed by Thetford into the tube of the swivel arm.
- Subsequently, add sufficient water so that the bottom of the cassette is adequately covered (approx. 2 litres).



Note: In very warm weather or prolonged storage, more WC fluid may have to be used. For best results, use only fluids intended for Thetford toilets.

- Slide the cassette into the enclosure on the left-hand side of the vehicle.
- Ensure that the cassette is locked in place before closing the door.



Careful when handling the toilet cleaner!

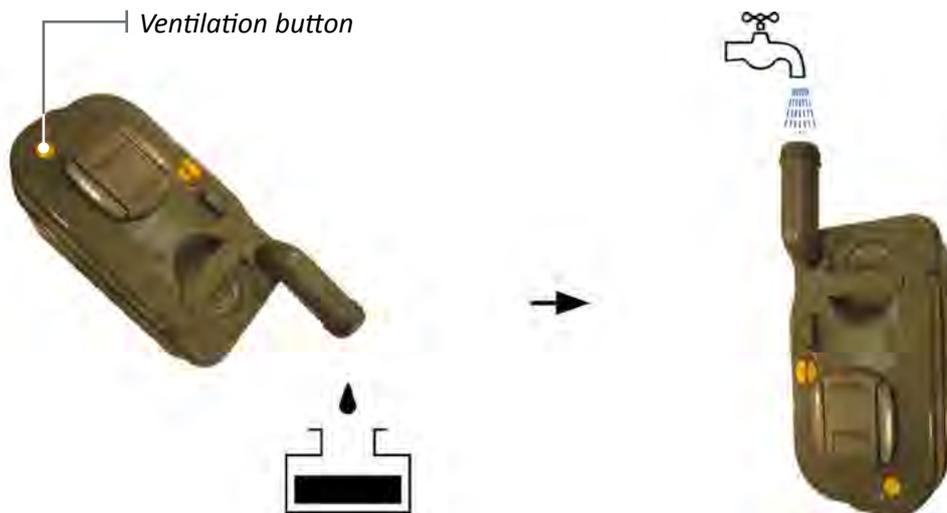
- Wash hands after each use.
- In case of contact with eyes, rinse eyes with plenty of water.
- Keep out of reach of children.

■ Cassette waste holding tank: Drain

When the cassette is three quarter full, the colour of the control light on the control panel changes to red. In this case, the cassette should be emptied as early as possible.

- Check and ensure that the slider is securely closed. Subsequently, take the cassette out of its enclosure.
- Place the cassette in a vertical position. Rotate the swivel arm upwards. Remove the dosing cap from the swivel arm.

- Pick up the cassette so that you can press the ventilation button with your thumb while emptying the cassette. This will avoid splashing of the content.
- Tilt the cassette over a suitable container. Rinse with clear water.
- After the cassette is emptied, reinsert the cassette into its enclosure.



3 Cleaning and maintenance



Use mild soap or washing-up liquid to clean the toilet bowl, the seat and the lid as well as the outside of the toilet.

The rubber seal of the slider must be regularly maintained (once or twice a month, depending on use).

- Push the sliding plate in the direction of the swivel arm.
- Open the slider by turning the handle anti-clockwise.
- Use water to clean the gasket.
- Dry the gasket, then moisten it with a lubricant from a spray can (alternatively, cooking oil can be used).

Fill the cassette with water and rinse it thoroughly.



Never use cleaning agents containing chlorine, solvents or other corrosive components.

Electrical appliances



Electrical appliances

1 Cooking hob

■ Use



- In order to start and operate the hob, open the main shut-off valve of the gas cylinder and the corresponding gas supply valve.

- On the hob, turn the respective knob from the closed position (0) anti-clockwise to the maximum open position (large flame symbol).

- Press the button and hold it in this position.

- Switch on the burner by pressing the electric igniter switch.

- Keep the button depressed for about 10 seconds after the cooking zone is lit.

- Use the knob to adjust the desired power (large or small flame).

The ignition process must be completely visible, the view must not be obscured by other appliances or objects.



When using the cooking hob, you must open the nearby window to ensure a sufficient supply of fresh air.



The upper and lower openings in the safety ventilation must under no circumstances be covered or closed, not even partially. They must be regularly checked and cleaned.

After having used the cooking hob, make sure that the knobs have been returned to position 0 and close the main stopcock on the gas cylinder, if no other gas operated appliance is currently in use.

■ Care

The grilles on the cooking hob can be removed for easier cleaning. The cooking hob can be cleaned with a commercial cleaning product for stainless steel surfaces. Avoid scouring agents.



Wait until the grilles have cooled down before you start cleaning.



Make sure that all burners are switched off before you fold down the cover.

2 *Extractor fan*

■ Use

To operate the extractor fan, press the toggle switch on the left side.
To switch on the two light strips, press the toggle switch on the right-hand side.



■ Care

Clean the grille of the cover regularly with water and neutral liquid detergent.
Do not use solvents or abrasive substances.

The filter can be removed for cleaning purposes. Pull the handle to release it from the extractor fan.

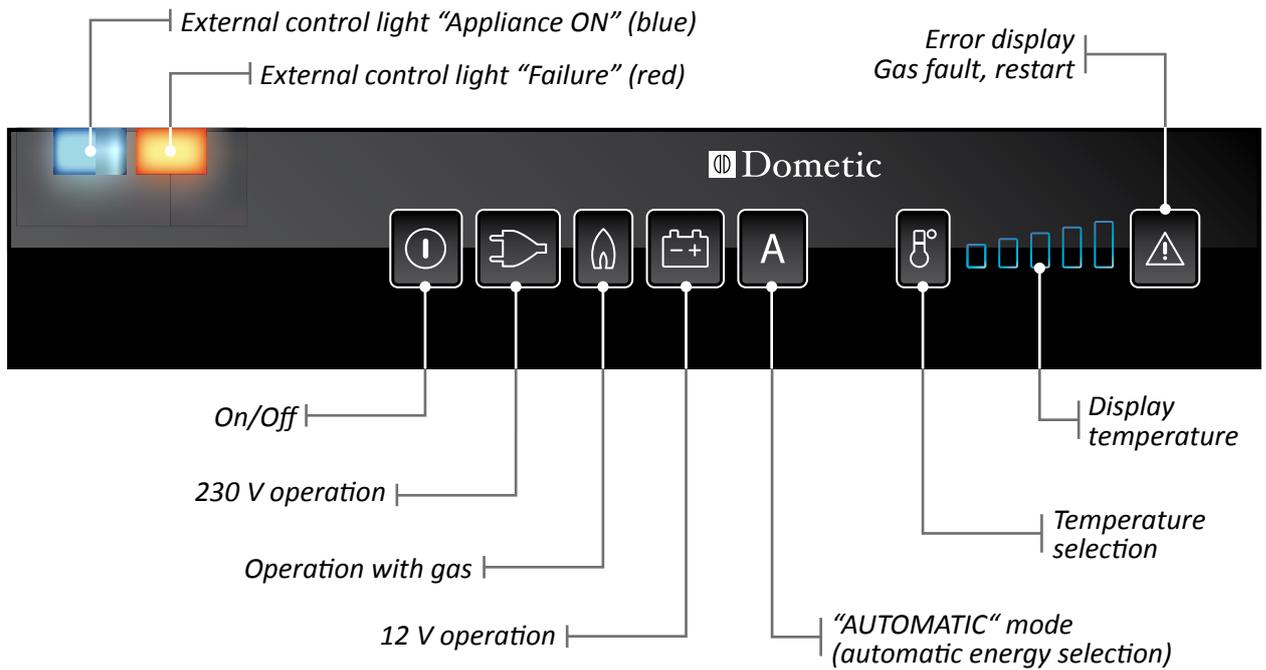
3 *Refrigerator*

■ Use

Your car is equipped with a refrigerator made by **Dometic** with **AES** (Automatic Energy Control System). This refrigerator can be operated by plugging it into the mains (230 V AC), with 12 V DC or with propane. Press MODE button to toggle between these types of energies.



Electrical appliances



To turn the unit on or off, press and hold the  button for 2 seconds.

The button of the last selected operating mode lights up (e.g.  for gas operation).

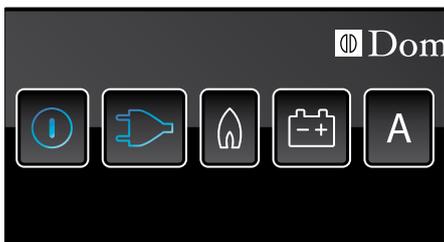
To select a different operating mode, press the corresponding button:

When in manual mode, press ,  or .

Press  for automatic mode. The type of energy is then automatically selected according to availability (in the order of precedence: 230 V, 12 V, followed by gas).

Subsequently, use the  button to set the temperature.

■ 230 V operation



If the unit is turned off, press and hold the  button for 2 seconds.

Press the  button to select the 230 V operating mode.



Select this mode only if the voltage of the connection corresponds to the value specified on the device. The device can be damaged if the values differ!

■ 12 V operation

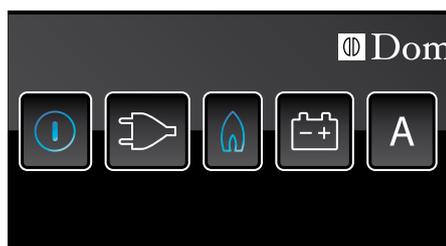


If the unit is turned off, press and hold the  button for 2 seconds.

Press the  button to select the 12 V operating mode.

Operation with 12 V voltage is only active when the engine is running. The electronic system of the device detects when the voltage drops below the minimum setting. If the voltage drops below 10.5 V, the device switches off (in manual mode) or switches to another type of energy (in automatic mode).

■ Operation with gas



If the unit is turned off, press and hold the  button for 2 seconds.

Press the  button to select the gas operating mode.



The use of open flames is prohibited if parked at a petrol stations. When stopping at petrol stations, the refrigerator must be switched off or switched to a different operating mode.

■ “AUTOMATIC” mode (automatic energy selection)



If the unit is turned off, press and hold the  button for 2 seconds.

Press the  button to select the gas operating mode.

The electronic control unit automatically selects the optimum energy source for the supply of your refrigerator in the order of precedence: 1 > 230 V / 2 > 12 V / 3 > propane.

If sufficient mains voltage is available (> 195 V), this power source is selected as the first option. Operation with 12 V voltage is only selected when the engine is running.

Electrical appliances

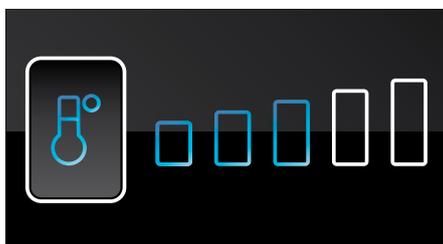
The gas mode is selected by the electronic controller only when the other two operating modes are not available.

In order to avoid the automatic changeover to the gas mode during a stop at a petrol station, the electronic control switches to gas in the automatic mode only 15 minutes after the engine has been switched off. During this time, the refrigerator is in standby mode. The lights for the temperature display go out, while all other control lights are illuminated.



The use of open flames is prohibited if parked at a petrol stations. When parking 15 minutes or longer, the refrigerator must be switched off or switched to a different operating mode.

■ Adjusting the cooling temperature



Use the dial to select the refrigerator's temperature.

The lights corresponding to the selected temperature light up.

The scale begins with the MIN position, the first light from the left (highest selectable temperature). The scale ends with the MAX position, the light on the far right (lowest selectable temperature).



■ Keeping quality of food

- Turn the refrigerator on approx. 12 hours before filling it and only fill it with foods that are already pre-cooled.
- Always keep food in closed containers, wrap food in aluminium foil or similar wrappings.
- Do not put hot or warm food in the refrigerator, but wait until the food has cooled down.
- Never store food in the refrigerator which could emit volatile or ignitable gases.
- Delicate or perishable food must be placed directly next to the cooling elements.
- The freezer compartment is intended for ice-cream preparations and the short-term storage of frozen food. It is not suitable for freezing food.
- Protect the refrigerator from direct sunlight.
- Keep in mind, if parking the vehicle in direct the sunlight, the increased indoor temperature may adversely affect the power consumption and performance of the refrigerator.
- Always ensure unobstructed air circulation around the refrigerator.

■ Defrosting

Over time, frost builds up on the cooling fins. Once the ice layer has a thickness of approx. 3 mm, the refrigerator needs to be defrosted.

- Turn off the refrigerator as described in the section "Taking out of service".
- Remove the ice cube tray and the food.
- Leave the refrigerator door open.
- If the refrigerator is defrosted, dry it with a cloth.
- Wipe off the condensation water in the freezer compartment.
- Switch on the refrigerator as described above.



Never attempt to scrape or crack the ice layer or accelerate the defrosting process with a heater unit or other source of heat.

The condensation from the refrigerator compartment is collected in a container on the back where it can evaporate.

■ Door lock

When the refrigerator door is closed and pressed, it is automatically locked. While vehicle is in motion, the door lock also secures the door.

Some models have an additional safety lock at the bottom of the refrigerator. To ensure that the door does not open while vehicle is in motion, slide the black locking latch over the pin on the door.

■ Shutting off the refrigerator

To shut down the refrigerator, press and hold the  button for 2 seconds. The indicator goes off and the unit is completely disconnected from the power supply.

If the refrigerator must be taken out of service for an extended period of time, close the gas supply to the refrigerator and close the main shut-off valve on the cylinder.

■ Care

The refrigerator can be cleaned with a commercial domestic cleaning agent. Avoid scouring agents.

Electrical appliances



■ Tips on saving energy

- At an average outside temperature of 25°C, it is sufficient to set the temperature controller to an intermediate position (this applies to power as well as in gas operating mode).
- If possible, only place food in the refrigerator that has already been pre-cooled.
- Protect the refrigerator from direct sunlight.
- Unobstructed air circulation around the refrigerator is essential.
- Defrosting the refrigerator regularly is mandatory.
- When removing food from the refrigerator, do not leave the door open longer than necessary.
- Before filling the refrigerator, operate the unit for approx. 12 hours.



■ Operation under special ambient conditions

The ambient conditions affect the performance of the refrigerator.

- If the temperature drops below + 10°C, the winter cover must be installed (additional grille included).
- At temperatures above 32°C, ensure that the winter cover has been removed. An additional DOMETIC fan can be installed.

For further information concerning your refrigerator please refer to the operating manual issued by the manufacturer.

Openings



1 Windows

■ Window adjustment devices

The side windows of your vehicle are all equipped with adjustment devices that allow opening in three different positions.



Release button



To open the window, unlatch the lever by pressing the release button and turn the lever to the left into the vertical position.

Push the window to the desired position. A clicking sound indicates each possible position.



Position 1



Position 2



Position 3

In order to close the window, open it as far as it will go, and then gently lower it.



The windows can also remain open in a position for permanent ventilation by inserting the lever into the recess of the window lock.



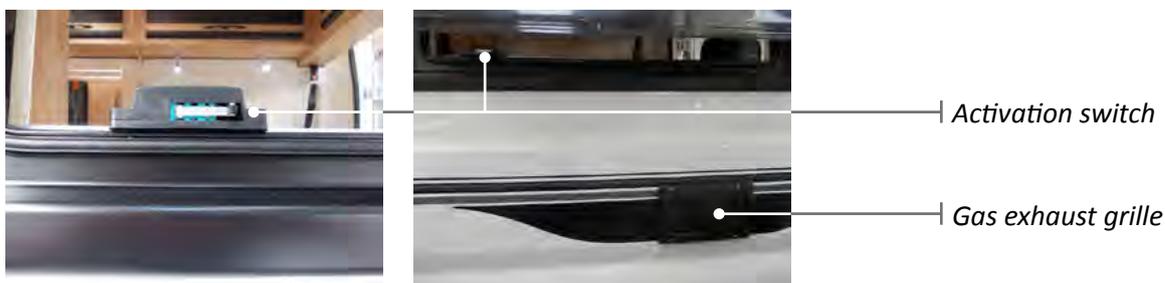
Before closing the windows, check that the lock is not blocked by any objects.



Do not forget to close and lock all windows before setting the vehicle in motion or when leaving the vehicle.

■ Window activation switch

The rear left window is fitted with an activation switch. If the window is open, the heater is switched off to prevent burnt gas – which is discharged through a grille below the window—to enter the vehicle.



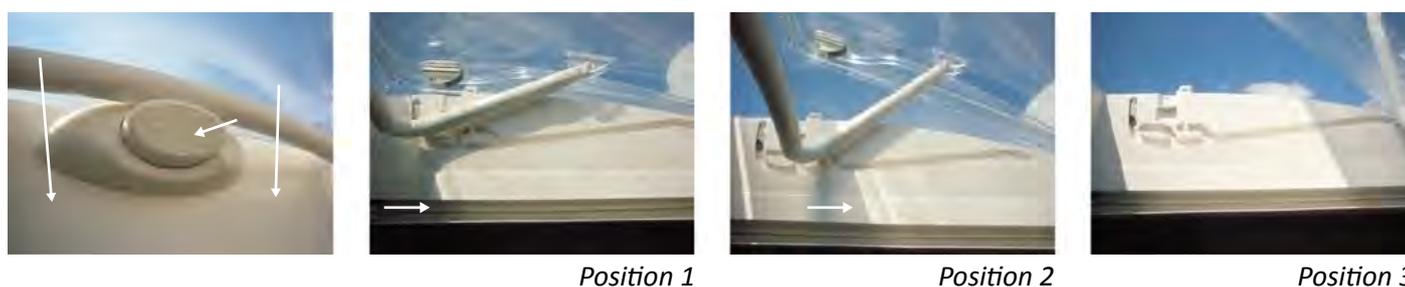
2 Skylights

■ Skylight in the living room

The living room of your vehicle has a skylight above the kitchen area.



In order to open the skylight, press the release button to unlock the bracket and pull the bracket down. Then pull the bracket towards you to lock it into one of the three opening positions.



To close the skylight again, lift the bracket out of the recess, push it forward and slide it over the release button.



Do not forget to close and lock all skylights before setting the vehicle in motion or when leaving the vehicle.



Do not adjust the skylights while driving the vehicle.

3 Bathroom ventilation

The bathroom is equipped with a ventilation opening.
To open the ventilation opening, pull the handle.



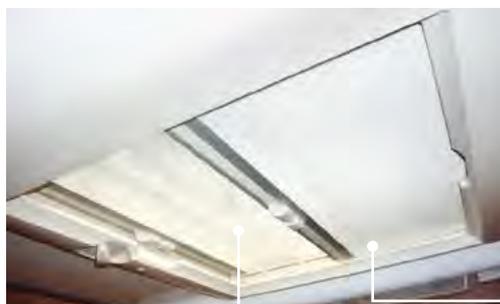
4 Blinds and insect screens

■ Blinds and insect screens for windows

To close the blind, pull it up and lock it into the top lock. The insect screen is rolled and fixed in the reverse direction.



■ Blinds and insect screens for skylights



To close the skylight, place it in the desired position.

The procedure is the same as for the insect screen.

Blind

Insect screen



Caution: The blinds are intended to darken the vehicle's interior and not meant as a sun protection! If exposed to direct sunlight, the blinds should only be 2/3 closed. Otherwise, the blinds can expand or deform.



During the journey, all blinds must be fully open.

■ Insect screen at side door

Roll up the insect screen to close it.



It is recommended use the handle when moving the blind in and out. It is not mandatory to first pull the insect screen before closing the side door.

■ Windscreen blinds

The windscreen blinds can be closed completely when going to sleep at night.

First, unlatch the handles on each side by pressing into the recesses and pull the handles towards the centre. Then connect the blinds in the middle of the windscreen. Both handles are equipped with magnets and can be connected together.



■ Cabins blinds

The vehicle is also equipped with blinds to obscure the cabin windows.



To obscure the cabin windows, pull the handles on the right side of the window to pull out the folded blind. Snap the blind into the other side of the window.



For safety reasons (unobstructed view), the blinds must never be closed when the vehicle is in motion.

5 Storage space

■ Push buttons for opening and closing doors

The same pushbutton system is used for opening and closing the vehicle's entire furnishings (built-in cupboards, drawers, doors, etc.).

To open a door, press the pushbutton until it clicks. The door lock opens when you release the pushbutton. The pushbutton pops out and can now be used as a handle for opening the door.

To close the door, press the pushbutton again until you can hear a click, and then release the button.



Before starting your journey, always make sure that all doors (including sliding doors) are properly closed to avoid the opening of doors and the falling out of objects while vehicle is in motion.

Shut-down for winter



Shut-down for winter

1 Water



The water system must be drained completely to avoid the risk of mould formation or frost.

■ Draining fresh water



Switch on the electric power supply via the control panel.

Open the fresh water drain valve located behind the driver's seat.

Open all taps to ensure complete drainage.

To finish the draining process, start the pump and let it run for max. one minute; keep the taps open throughout this time.

Fresh water drain valve



■ Draining the waste water



Before you start draining, clean the kitchen sink, the wash basin and the shower.

In order to drain the waste tank, it is sufficient to pull the lever on the left-hand side of the vehicle, near the rear wheel.

Handle to drain the waste water tank



When you finish draining, please do not forget to store the handle for the valve securely inside the vehicle.



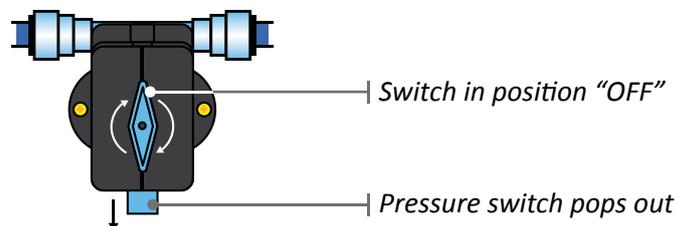
Waste water can only be drained at dedicated locations like roadside service areas, waste disposal stations or public and private sanitary facilities.

■ Draining the boiler



Turn off the pump on the control panel and open all hot water taps.

Turn the rotary knob of the drain valve (FrostControl) 180° until it clicks into place. The pressure switch is released from the engaged position and the drain valve opens.



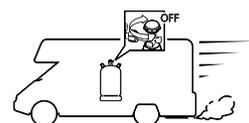
The water from the boiler is now drained to the outside via the drain valve. Place a container under the outlet to ensure that the boiler has been completely emptied (about 10 litres).

2 Gas

It is strongly recommended to disconnect the gas cylinder and store it in a well-ventilated place before shutting down the unit for an extended period of time.

Close the gas supply on the cylinder, disconnect the main stopcock and undo the fastening of the cylinders, so that you can take them out of their compartment.

Also close all consumer stopcocks.



3 Electric power

Before any shut-down for a longer period of time, check that all battery pole heads are clean. If there are signs of oxidation (white powder), clean the pole heads and apply contact grease.

Even after the vehicle has been shut down, it will still consume a residual amount of electric power.

To prevent exhaustive/total discharge, it is necessary to

- either: disconnect the batteries, if connection to a 230 V electric power supply is not possible, and store them at room temperature. The batteries must be charged for 24 hours once a month.
- or: store them in the vehicle, if connection to a 230 V electric power supply is possible. In this case, simply connect the vehicle to the electric power supply for 24 hours once a month to charge the batteries.

Shut-down for winter



However, do not forget under any circumstances to switch off all electric appliances on the control panel before each step.



Never start the engine while the battery B1 (engine) is disconnected. This would activate the anti-theft system. In this case, the vehicle can only be started by your authorised dealer.

When disconnecting the battery, always start with the negative pole. This prevents a short-circuit when using a wrench to disconnect the battery.

To disconnect the battery, you must first press the button for the central locking system.

Press the button, then disconnect the ground terminal (negative pole) from the battery.

Take out the battery, then lock the vehicle manually with the key.



Central locking system



Ground terminal



4 WC

■ Toilet bowl

Use mild soap or washing-up liquid to clean the toilet bowl, the seat and the lid as well as the outside of the toilet.



Never use cleaning agents containing chlorine, solvents or other corrosive components.

■ Cassette

When required, empty the cassette.

Use a hose to thoroughly rinse the cassette's inside and outside.



Apply a 10 to 15% chlorine water solution or a non-foaming, perfume-free household disinfectant.

Lubricate the cassette by moistening it with a lubricant from a spray can (alternatively, cooking oil can be used).

During the entire time the vehicle is shut down, remove the dispensing cap from the cassette to allow it to be aerated.

5 Refrigerator

Empty the refrigerator completely.

Use the wedge to keep the door slightly open, so that no moisture can accumulate in the vehicle.

6 Openings

Clean the windows with a commercially available washing-up liquid and plenty of water.

Apply talcum powder or silicone to all rubber pads.

Lubricate joints and hinges.



Never use abrasive media (sand paper, scouring pads, etc.) or alcohol based cleaning agents.

Close the window and the skylights properly (do not close the blinds).

Attach the covers for the vents.

Take up cushions and mattresses and store them in a dry place.

Open all cabinet doors to vent all cabinets.



Throughout the shut-down period make sure that all doors, windows and the roof are opened once a month for approx. 10 minutes. This will vent the interior of the vehicle and prevents the generation of unpleasant odours and the formation of mould.

Note: If the vehicle is parked in a garage, you may leave one or several windows in a permanent ventilation position to ensure natural ventilation.



Care



1 Wash room

All sanitary facilities must be cleaned regularly in order to avoid any risk of mould formation.

Use a damp sponge and washing-up liquid or soapy water for the washbasin, the shower cubicle and the toilet bowl.



Use a sponge and a stainless steel detergent for the kitchen sink.
Never use cleaning agents containing chlorine, solvents or other corrosive components.

2 Electrical appliances

■ Refrigerator

Use a sponge and commercial domestic cleaning agent. Avoid scouring agents.

■ Cooking hob

The cooking hob can be cleaned with a commercial cleaning product for stainless steel surfaces.
Avoid scouring agents.



Wait until the grilles have cooled down before you start cleaning.



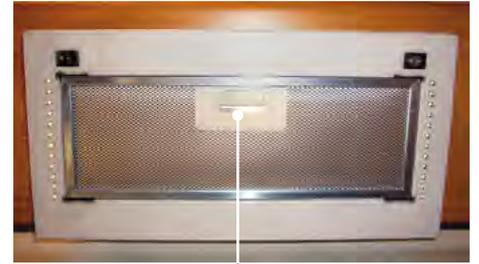
Make sure that all burners are switched off before you fold down the cover.

■ Extractor fan

Clean the grille of the cover with water and neutral liquid detergent.

Do not use solvents or abrasive substances.

The filter can be removed for cleaning purposes. Pull the handle to release it from the extractor fan.



Filter handle

3 Openings

■ Window panes

Clean the windows and skylights with a commercially available washing-up liquid.



Never use abrasive media (sand paper, scouring pads, etc.) or alcohol based cleaning agents.



■ Seals and gaskets

Clean seals and gaskets with a moist sponge and conventional washing up liquid. Thoroughly rinse and dry after cleaning.

Apply talcum powder or silicone to all rubber seals/gaskets.

4 Fabrics

■ Cushion covers

Cushion covers must only be cleaned using dry cleaning methods. Do not iron.



Do not use any aggressive petrol or acetone based stain removers, but a more suitable product (test first on a less exposed area of the fabric).

■ Mattresses and upholstery

Regularly remove the covers from the upholstery and the mattress to ventilate them. This will prevent the formation of mould.



Care

Remove the dust from the upholstery and the mattress outside the vehicle.



Never wash cushions and mattresses with water.

■ Curtains

Wash the curtains in the machine at 40°C. Do not use the spin cycle. Do not put the curtains in the dryer. Do not iron.

Do not use any aggressive petrol or acetone based stain removers, but a more suitable product (test first on a less exposed area of the fabric).

5 Living room facilities

Clean furniture with a dry, soft, antistatic dust cloth.

The work top and the hard-fibre table should be cleaned with a damp sponge and conventional washing up liquid. Dry the hard-fibre table well after cleaning with a damp cloth.



Never use abrasive media (sand paper, knife, etc.). Use a clean sponge to avoid the formation of streaks.

6 External cleaning

Clean the vehicle body regularly with water and conventional washing up liquid; use a special sponge for bodywork and a suitable cloth. Rinse off with plenty of water after cleaning.



Before starting any cleaning work, do not forget to attach the ventilation plugs and to close all opening.



Do not wash your vehicle in a car wash station with rotating washing cylinders as this may cause damage to the outside of the vehicle.

Miscellaneous and accessories



1 Electrically powered lift bed



In order to be able to lower the lift bed, the driver and front passenger seats must first be rotated in such a way that their fronts face are opposite each other.

Subsequently, use the key located behind the seat bench to turn on the mechanism and lower or raise the bed using the arrow keys.

When the bed is at its lowest position, the mechanism automatically stops. After lowering or lifting the bed, do not forget to turn the key in order to switch off the mechanism.



Be careful not to lift the bed when an eiderdown quilt or thick blanket is still on the bed.



2 Bed in living area

In order to be able to lower the lift bed, the driver and front passenger seats must first be rotated in such a way that their fronts face are opposite each other.

The front living room of your vehicle can be converted into a double bed for adults.



3 *Table in living area*



The table in the living room is removable and the support base allows incremental height adjustment. The table surface can be extended by adding a leaf.

Remove the table and place it upright behind the front seats to make room for the lower bed.

4 *Boarding step*

Your vehicle is equipped with an electric step for easy access to the living room.

To extend the step, press the left arrow of the key in the living room's entrance.

To retract the step, press the right arrow. If you forget this, the step is automatically retracted when the vehicle's engine is started.



Miscellaneous and accessories

6 Awning (optional)

To extend the awning, operate the hand crank. Extend the two support legs and adjust the desired height of the awning using the locking mechanism in the respective detent.



Do not use the awning in a strong wind.



Do not forget to retract the awning before moving the vehicle. Use soapy water to clean the awning. Dry it well after the last use, or before it is not used for a long period of time.

7 Bicycle carrier (optional)

To extend the bicycle carrier, pull the locking hooks aside.

The bicycle carriers can be securely fastened to the vehicle with various accessories which ensure safety during transportation.



The bicycle carrier is intended exclusively for the transport of bicycles. Do not use it to carry luggage. Do not exceed the load of the bicycle carrier (approx. 20 kg including the bike's own weight).



Do not attach any more bicycles than there are support bars on the carrier.

8 *Television (optional)*



The Television can be operated independently with 12 V or 230 V.

Refer to the manufacturer's manual for the connection details.

An articulated arm, which is attached to the side of the wardrobe, the TV set can be set up to watch television from any location in the living room.

9 *USB connection*



Your vehicle is equipped with a USB port that is located underneath the cupboard to the right of the bathroom.

10 *Safety instructions*

Optional accessories are not included in the empty weight of your vehicle.

Therefore, accessories must be taken into account when loading and calculating the total weight of your vehicle.

Basic information:

- Awning: 30 kg
- Bicycle carrier: 5 kg



All accessories may only be used for their intended purpose, otherwise there is a risk of an accident to occur.



The maximum loads in the stowage compartments must be strictly complied with, and loads must be distributed evenly.



Objects with a weight in excess of 20 kg must be tied down.

Technical specifications

CHARACTERISTIC DATA				
Engine	2.0 JTD 115 PS	2.3 JTD 130 PS	2.3 JTD 150 PS	2.3 JTD 180 PS
Control line	7	8	8	10
Number of seats as per vehicle registration card	4	4	4	4
Number of sleeping areas	4	4	4	4
DIMENSIONS				
Total length	5480	5480	5480	5480
Total width	2050	2050	2050	250
Total height	2780	2780	2780	2780
WEIGHT (KG)				
Payload when ready for operation	2985	2985	2985	2985
Total weight (approx.)	3500	3500	3500	3500

Troubleshooting



Troubleshooting

The following list of possible faults, which may potentially occur on different appliances in your vehicle, and their causes is by no means complete.



If everything seems to be normal but the problem still persists, please contact the customer service of your authorised dealership.



For safety reasons and to keep the warranty valid, any changes to the systems – in particular the water, gas and electric systems – must be carried out by your authorised dealer.

1 Water system

■ No water coming out of the taps.

- The fresh water tank is empty.
- The pump has not been switched on (the control light on the control panel is off).
- Leave the tap open for a few seconds to allow air to escape, which may have got trapped in the water circuit.
- The drain valves are open.
- The boiler is empty.

■ The water does not drain from the kitchen sink, the wash basin or the shower.

- The waste water tank is full.

■ The water drains from below the vehicle.

- The fresh water tank is too full. Wait one minute until the excess water has drained.
- The fresh water tank drain valve is open.
- The waste water tank is full.
- The waste water tank drain valve is open.
- The drain valve of the boiler is open.

2 Gas system

■ One or several gas operated appliances do not work.

- The gas supply from the cylinder is closed or separated.
- The consumer taps are closed.
- The gas cylinder is empty.
- Check the pressure gauge.

It is imperative that you check for a leak in the gas system. Gas that has escaped from the system can be recognised by its smell, or by applying soapy water to the connecting points. The formation of bubbles at these connections indicates a gas leak. Never use an open flame to check for a gas leak.

3 *Electrical system*

■ One or several electrical appliances do not work.

- The appliances are not in the "ON" position.
- Switch on the electric power supply on the control panel.
- The circuit breaker has responded.
- The fuse for the corresponding appliance must be replaced. Make sure you have switched the electric power supply off before changing a fuse.
- The contacts of the living room battery B2 are not correctly positioned.
- The contacts are covered with soot (sulphate present)
- Check the fuse of the automatic circuit breaker behind the cover to the right of the passenger seat.

4 *Heating*

■ The heater is not working

- Replace the fuse.

- Check to ensure that sufficient gas is available and/or that the temperature selected at the circuit breaker is not below the room temperature.
- Check that the intake port for cold air is not blocked.

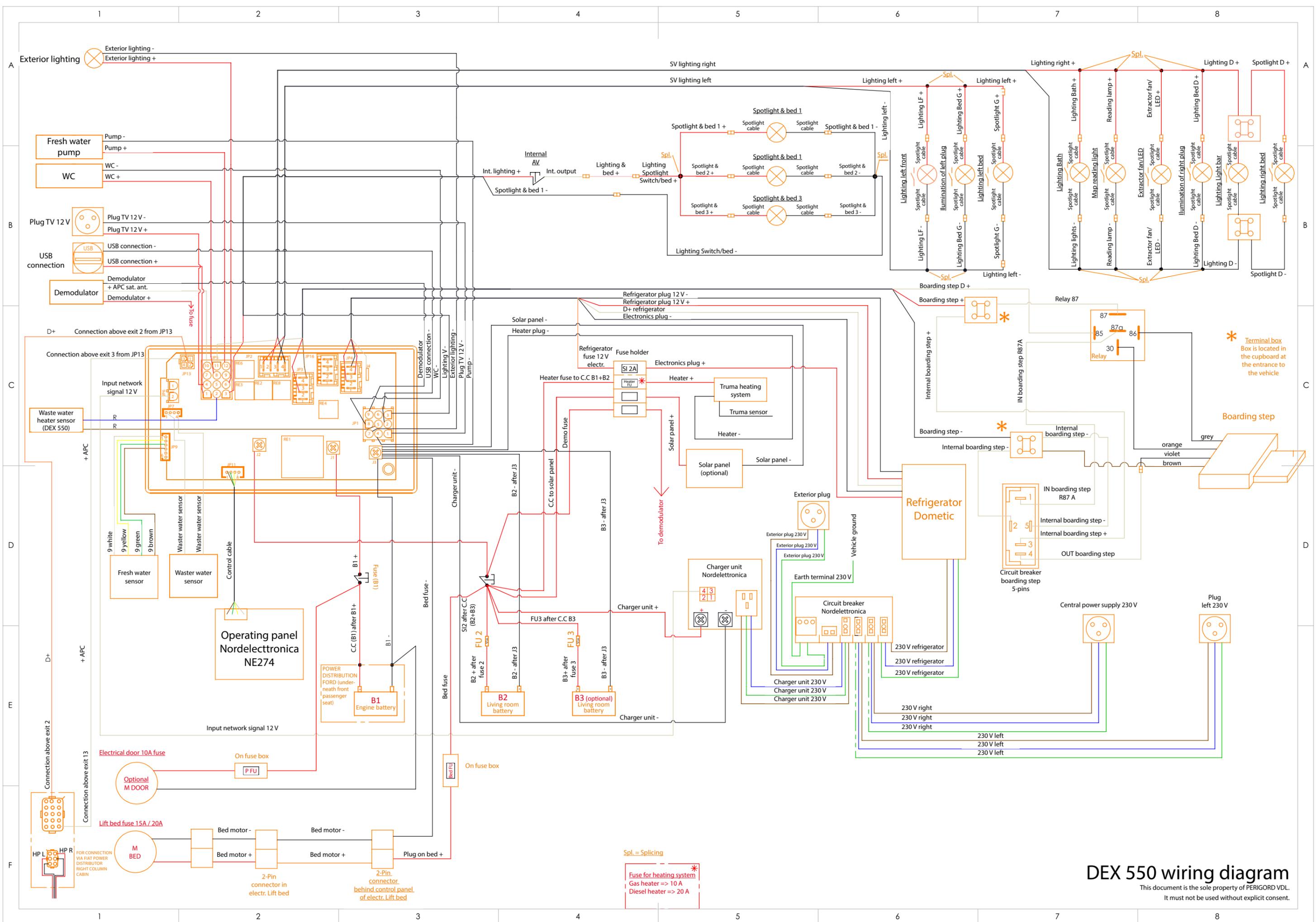
5 *WC*

■ The slider does not work.

- The cassette is full.
- The cassette is not locked correctly.

■ The toilet cannot be flushed.

- The fresh water tank is empty.
- Pump is idling, because air has accumulated in the system.
- The cassette is not locked correctly.
- The fuse in the enclosure of the toilet cassette or the fuse in the fuse box must be replaced.



DEX 550 wiring diagram
 This document is the sole property of PERIGORD VDL.
 It must not be used without explicit consent.